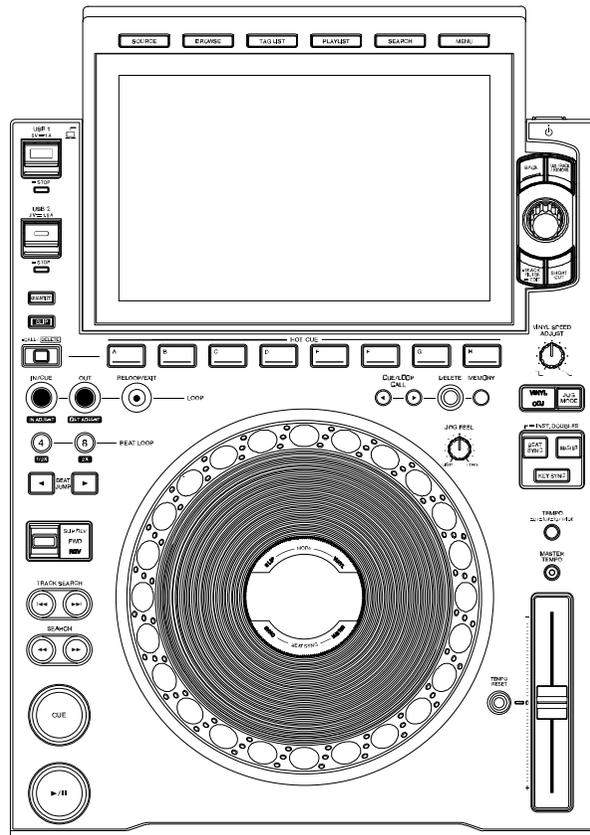


Bedienungsanleitung



Multiplayer

CDJ-3000X

alphatheta.com/support/Germany/

rekordbox.com

Häufig gestellte Fragen und andere Supportinformationen zu diesem Produkt finden Sie auf den oben angeführten Websites.

Inhalt

Vor der Inbetriebnahme	7
Zum Lesen dieser Anleitung	7
Lieferumfang	7
Benutzerhandbücher	8
Produktübersicht	9
PRO DJ LINK	9
rekordbox für Mac/Windows	9
rekordbox für iOS/Android	11
Systemanforderungen	12
Bezeichnungen der Teile	14
Oberseite	14
Gerätevorderseite	18
Rückseite	19
Touchscreen	20
Jog-Anzeige	29
Grundlegende Bedienvorgänge am Touchscreen	30
Anschlüsse (Grundlegende Methoden)	32
Internetverbindung	32
PRO DJ LINK	35
Einrichtung auf einem PC/Mac	40
Installieren der speziellen Audiotreibersoftware	40
rekordbox CloudDirectPlay	42
Einrichten von rekordbox CloudDirectPlay	43
Authentifizierungsgerät für rekordbox CloudDirectPlay	48
Überprüfung der Internetverbindung	50
Anmelden bei rekordbox CloudDirectPlay	51

Abmelden von rekordbox CloudDirectPlay	53
Wiedergeben von Audiodateien über rekordbox CloudDirectPlay	55
Verwenden des Geräts mit Streaming-Diensten (Beatport, TIDAL).....	55
StreamingDirectPlay.....	56
Anmelden bei Beatport Streaming	56
Anmelden bei TIDAL	57
Wiedergeben von Audiodateien über Streaming-Dienste (Beatport, TIDAL)	58
Anschließen eines Speichergeräts	59
USB-Gerät.....	59
Track-Auswahl	60
Auswählen einer Quelle	60
Auswählen eines Tracks	60
Suchen nach einem Track	61
Mithören vor dem Laden eines Tracks (Touch Preview).....	65
Verwenden der History.....	66
Verwenden der Tag List	67
Anzeigen des Playlist-Bildschirms	71
Wiedergabe	75
Wiedergabe/Pause.....	75
Wiedergabe eines Tracks vom berührten Punkt der Gesamtwellenform	75
Reverse-Wiedergabe	76
Grundlegende Bedienvorgänge während der Wiedergabe	77
Einstellen der Wiedergabegeschwindigkeit (Temporegelung)	78
Einstellen der Wiedergabegeschwindigkeit ohne Ändern der Tonlage (Master Tempo).....	78
Überwachen eines anderen Teils eines Tracks während der Wiedergabe (Touch Cue).....	79

Verwenden des Jog-Wheels	80
Einstellen des Jog-Wheel-Modus.....	80
Bedienvorgänge des Jog-Wheels	80
Einstellen des „Gewichts“ des Jog-Wheels	81
Einstellen der Wiedergabestart- und -stoppgeschwindigkeit (für den Vinyl-Modus).....	82
Cueing.....	83
Setzen eines Cue-Punkts.....	83
Springen zu einem Cue-Punkt	83
Markieren eines Cue-Punkts (Cue Point Sampler)	84
Speichern eines Cue-Punkts.....	84
Aufrufen eines gespeicherten Cue-Punkts.....	84
Löschen eines gespeicherten Cue-Punkts.....	85
Setzen von Auto Cue	85
Looping.....	86
Setzen eines Loops.....	86
Feineinstellen der Loop-Punkte	88
Einstellen der Loop-Länge	88
Verwenden von Active Loop	89
Abbrechen der Loop-Wiedergabe	89
Emergency Loop	89
Speichern eines Loops.....	90
Aufrufen eines gespeicherten Loops.....	90
Löschen eines gespeicherten Loops.....	90
Hot Cue/Gate Cue	91
Setzen eines Hot Cues	91
Starten der Wiedergabe ab einem Hot Cue-Punkt.....	92
Starten der Gate-Wiedergabe ab einem Hot Cue-Punkt.....	92
Löschen eines Hot Cues	93

Aufrufen von Hot Cues	93
Verwenden einer Hot Cue Bank-Liste	94
Quantize	95
Verwenden von Quantize	95
Beat Jump/Loop Move	96
Verwenden von Beat Jump/Loop Move	96
Slip	98
Einschalten des Slip-Modus	99
Beat Sync	100
Verwenden von Beat Sync	100
Ändern des Sync-Masters	101
Verwenden von Instant Doubles	101
Beatgrid	102
Einstellen des Beatgrids	102
Key Sync	103
Verwenden von Key Sync	103
Key Shift	104
Verwenden von Key Shift	104
Verwendung der DJ-Software	105
Bedienen der DJ-Software	106
Einstellungen	107
Ändern der Einstellungen	107
Utility-Einstellungen	108
Verbindung per WLAN (Wi-Fi®)	116
Ändern der Einstellungen auf dem Shortcut-Bildschirm	118
Einstellpunkte auf dem Shortcut-Bildschirm	119
Speichern von My Settings auf einem Speichermedium	121
Aufrufen der auf einem Speichergerät abgelegten „My Settings“	122
Technische Daten	124

Zusätzliche Informationen	127
Störungsbeseitigung	127
LCD-Display	129
Marken und eingetragene Marken	130
Hinweise zu Urheberrechten	131

Vor der Inbetriebnahme

Zum Lesen dieser Anleitung

- Vielen Dank, dass Sie sich für dieses AlphaTheta-Produkt entschieden haben. Lesen Sie unbedingt dieses Handbuch, die „Kurzanleitung“ und die „Hinweise für den Gebrauch“, die ebenfalls diesem Produkt beiliegen. Diese Dokumente enthalten wichtige Informationen, die Sie vor der Verwendung des Geräts verstehen sollten.
- In diesem Handbuch sind die Namen der Tasten, Knöpfe und Buchsen auf dem Produkt sowie die Namen der Tasten, Menüs usw. in der Software auf Ihrem PC/Mac oder Mobilgerät in eckigen Klammern ([]) angegeben. (z. B. [**Datei**]-, [**CUE**]-Taste)
- Beachten Sie, dass sich die Softwarebildschirme und ihre Spezifikationen sowie das Äußere und die Spezifikationen der Hardware ohne vorherige Ankündigung ändern können.
- Bitte beachten Sie, dass je nach der Version des Betriebssystems, den Webbrowser-Einstellungen usw. die Bedienung sich von den in dieser Anleitung beschriebenen Verfahren leicht unterscheiden kann.
- Bitte beachten Sie, dass die Sprache auf den Bildschirmen für die in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Software von der Sprache auf Ihrem Bildschirm abweichen kann.

Lieferumfang

- Multiplayer × 1
- Netzkabel × 1
- Garantie (für bestimmte Regionen)* × 1
- Digitales Audiokabel × 1
- Analoges Audiokabel × 1
- LAN-Kabel × 1
- Kurzanleitung × 1
- Hinweise für den Gebrauch × 1

* Nur Produkte in Europa.

Für die für Nordamerika und Japan vorgesehenen Produkte sind die Garantieinformationen im Dokument „Hinweise für den Gebrauch“ enthalten.

Benutzerhandbücher

❖ Einführung in rekordbox, Bedienungsanleitung

Weitere Informationen zum Einrichten von rekordbox für Mac/Windows finden Sie unter „Einführung in rekordbox“. Einzelheiten zur Verwendung von rekordbox mit Mac/Windows finden Sie in der Bedienungsanleitung.

Besuchen Sie die unten stehende URL, um diese Benutzerhandbücher aufzurufen.

rekordbox.com/manual

Produktübersicht

PRO DJ LINK

Sie können die PRO DJ LINK-Funktionen verwenden, indem Sie das Gerät über ein LAN-Kabel an einen PRO DJ LINK-kompatiblen DJ-Mixer und an einen PC/Mac anschließen, auf dem rekordbox läuft.

PRO DJ LINK unterstützt USB Export, bei dem ein Speichergerät verwendet wird, sowie rekordbox LINK Export, bei dem ein PC/Mac oder Mobilgerät verwendet wird, auf dem rekordbox läuft.

⇒ [Anschluss: PRO DJ LINK \(Seite 35\)](#)

rekordbox für Mac/Windows

rekordbox für Mac/Windows ist eine umfangreiche DJ-Anwendung, mit der Sie Ihre Musik verwalten und die Sie für Ihren Auftritt als DJ verwenden können.

- Auf diesem Gerät können Sie Audiodateien verwenden, die im EXPORT-Modus (der Musikverwaltungsfunktion von rekordbox für Mac/Windows) verwaltet werden.
- Dieses Gerät ist „Hardware-Geräten“. Wenn Sie einen PC/Mac an dieses Gerät anschließen, auf dem rekordbox für Mac/Windows ausgeführt wird, können Sie den PERFORMANCE-Modus (DJ-Funktionen von rekordbox für Mac/Windows) kostenlos nutzen.
- Weitere Informationen zu Funktionen, die von „Hardware-Geräten“ unterstützt werden, finden Sie unter der folgenden URL.

rekordbox.com

- rekordbox für Mac/Windows ist nicht im Lieferumfang des Geräts enthalten. Laden Sie die Software von der unten angegebenen URL herunter.

rekordbox.com

- Informationen zu den neuesten Systemanforderungen, zur Kompatibilität und zu unterstützten Betriebssystemen finden Sie unter der folgenden URL:

rekordbox.com/system

- Der Betrieb kann nicht auf allen PC/Mac-Modellen garantiert werden, auch wenn die Systemanforderungen erfüllt sind.

- Abhängig von den Energiespareinstellungen und anderen Bedingungen Ihres PC/Mac bieten die CPU und die Festplatte möglicherweise keine ausreichenden Verarbeitungskapazitäten. Stellen Sie insbesondere bei Laptops sicher, dass sich der PC/Mac in einem optimalen Zustand befindet, um bei der Verwendung von rekordbox für Mac/Windows eine konstant hohe Leistung zu erzielen (z. B. indem Sie die Netzstromversorgung angeschlossen lassen).

Device Library Plus

Dieses Gerät unterstützt nur das Device Library Plus-Format.

Bevor Sie dieses Gerät mit einem USB-Gerät verwenden, das eine andere Bibliotheksart besitzt, konvertieren Sie die Bibliothek bitte mithilfe der folgenden Schritte in das Device Library Plus-Format.

- 1 Starten Sie die neueste Version von rekordbox für Mac/Windows.**
- 2 Verbinden Sie das USB-Gerät mit Ihrem PC/Mac.**
- 3 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Konvertierung durchzuführen.**

- Informationen zur Device Library Plus finden Sie in den FAQs unter der folgenden URL:
rekordbox.com/support/faq/devicelibraryplus-7/

rekordbox für iOS/Android

Wenn Sie Mobilgeräte mit dem Gerät verbinden, auf denen rekordbox für iOS/Android ausgeführt wird, können Sie mit rekordbox für iOS/Android verwaltete Audiodateien auf diesem Gerät abspielen.

- Informationen zum Verbinden des Geräts mit Mobilgeräten, auf denen rekordbox für iOS/Android ausgeführt wird, finden Sie in den FAQ unter der folgenden URL.

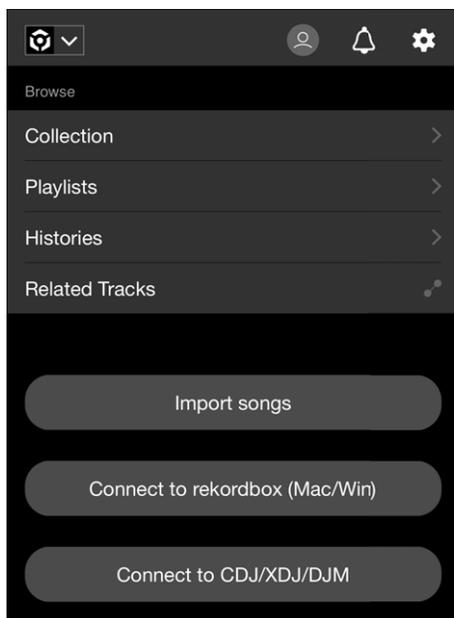
iOS:

rekordbox.com/de/support/faq/connecting-to-dj-units/#faq-q100037

Android:

rekordbox.com/de/support/faq/connecting-to-dj-units-android/#faq-q110039

- Die DJ-Performance-Funktionen mit Version 4.0.0 oder höher können mit diesem Gerät nicht verwendet werden. Wählen Sie **[Connect to CDJ/XDJ/DJM]** auf dem Bildschirm unten und verwenden das Gerät über PRO DJ LINK.



Systemanforderungen

Unterstützte Audioquellen

Dieses Gerät unterstützt die folgenden Quellen.

- USB-Gerät
- Mobilgerät
 - ⇒ [rekordbox für iOS/Android \(Seite 11\)](#)
- PC/Mac
 - ⇒ [Einrichtung auf einem PC/Mac \(Seite 40\)](#)

❖ USB-Geräte

Verwenden Sie USB-Geräte, die die folgenden Spezifikationen unterstützen.

Ordnerhierarchie	Bis zu 8 Ebenen (Dateien in tiefer gelegenen Ebenen können mit dem Gerät nicht abgespielt werden.)
Maximale Anzahl von Ordnern	Unbegrenzt (In einem Ordner können bis zu 10 000 Unterordner angezeigt werden.)
Maximale Anzahl von Dateien	Unbegrenzt (In einem Ordner können bis zu 10 000 Dateien angezeigt werden.)
Dateiformat	FAT16, FAT32, exFAT, HFS+ (NTFS wird nicht unterstützt.)

- Dieses Gerät kann Audiodateien abspielen, die auf USB-Massenspeichergeräten abgelegt sind.
- Es kann einige Zeit dauern, bis dieses Gerät ein Speichergerät mit vielen Ordnern und Dateien einliest.
- Einige USB-Geräte arbeiten mit diesem Gerät möglicherweise nicht ordnungsgemäß.
- Dieses Gerät unterstützt folgende Geräte nicht.
 - Optische Disc-Geräte wie externe DVD/CD-Laufwerke
 - USB-Hubs
- Wir übernehmen keine Verantwortung für jeglichen Datenverlust von USB-Geräten oder andere direkte oder indirekte Probleme, die sich aus Verbindungen zu diesem Gerät ergeben.

- Wenn übermäßiger Strom durch den USB-Anschluss des Geräts fließt, blinkt die USB-Anzeige am Gerät und das Gerät unterbricht die Stromversorgung des USB-Geräts und beendet die Kommunikation. Trennen Sie das USB-Gerät von diesem Gerät, um den normalen Gerätezustand wiederherzustellen. Verwenden Sie das USB-Gerät nicht erneut mit dieses Gerät.

Wenn Sie das Gerät trotz dieser Maßnahmen nicht in den Normalzustand zurückversetzen können (d. h., wenn dieses Gerät nicht mit einem angeschlossenen USB-Gerät kommuniziert), schalten Sie das Gerät aus und wieder ein.

- Schließen Sie USB-Geräte nicht über ein Verlängerungskabel an. Dies kann zu einem Abbruch der Kommunikation mit dem Gerät führen.

Unterstützte Dateiformate

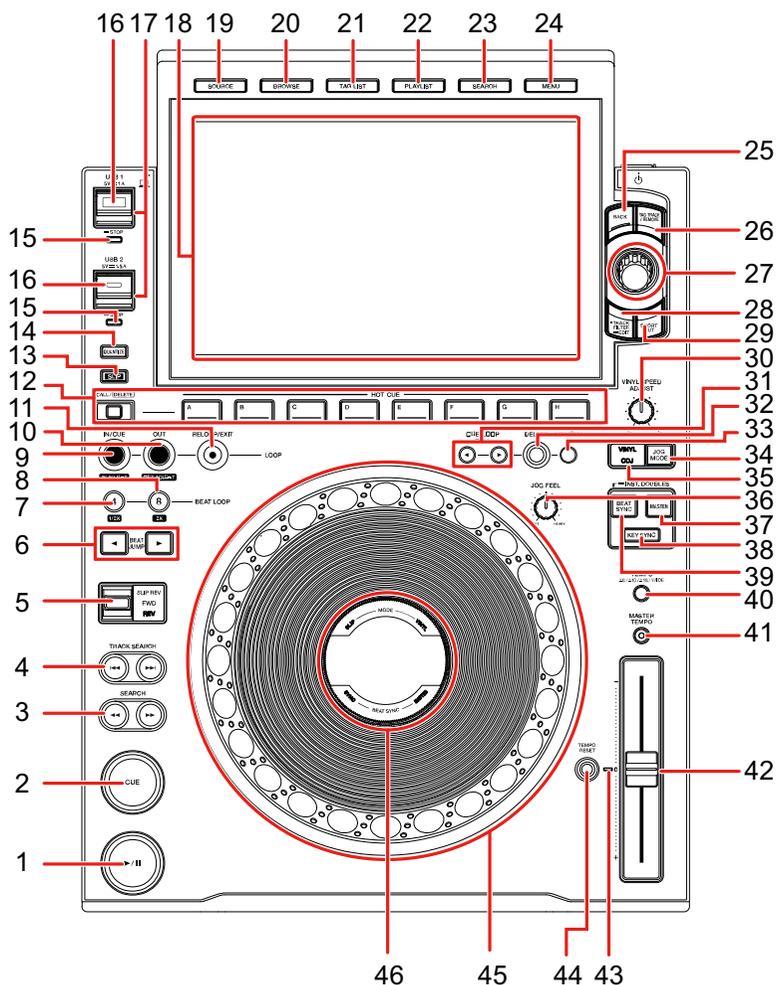
Das Gerät unterstützt Audiodateien in den folgenden Formaten.

Ausführung	Erweiterung	Format	Bittiefe	Bit-Rate	Samplingfrequenz
MP3	.mp3	MPEG-1 AUDIO LAYER-3		32 bis 320 kbps	
AAC	.m4a, .aac, .mp4	MPEG-4 AAC LC MPEG-2 AAC LC	16 Bit	16 bis 320 kbps	44,1 kHz, 48 kHz
WAV	.wav	WAV			
AIFF	.aif, .aiff	AIFF			44,1 kHz, 48 kHz,
Apple Lossless	.m4a	ALAC	16 Bit, 24 Bit	—	88,2 kHz, 96 kHz
FLAC	.flac, .fla	FLAC			

- Einige Dateien können mit diesem Gerät nicht abgespielt werden, selbst wenn sie in einem unterstützten Format vorliegen.

Bezeichnungen der Teile

Oberseite



1. ►/|| Taste

⇒ Wiedergabe/Pause (Seite 75)

2. CUE-Taste

⇒ Setzen eines Cue-Punkts (Seite 83)

3. SEARCH ◀◀, ▶▶ -Tasten

⇒ Grundlegende Bedienungsvorgänge während der Wiedergabe (Seite 77)

4. **TRACK SEARCH** |◀◀, ▶▶|-Tasten
 - ⇒ Grundlegende Bedienvorgänge während der Wiedergabe (Seite 77)
5. **SLIP REV-, FWD-, REV-Hebel**

Leuchtet auf während der Reverse- oder Slip Reverse-Wiedergabe.

 - ⇒ Reverse-Wiedergabe (Seite 76)
 - ⇒ Slip (Seite 98)
6. **BEAT JUMP** ◀, ▶-Tasten
 - ⇒ Beat Jump/Loop Move (Seite 96)
7. **4 BEAT LOOP (1/2X)-Taste**
 - ⇒ Verwenden der 4 BEAT LOOP (1/2X)-Taste (Seite 87)
 - ⇒ Halbieren der Loop-Länge (Seite 88)
8. **8 BEAT LOOP (2X)-Taste**
 - ⇒ Verwenden der 8 BEAT LOOP (2X)-Taste (Seite 87)
 - ⇒ Verdoppeln der Loop-Länge (Seite 89)
9. **LOOP IN/CUE (IN ADJUST)-Taste**
 - ⇒ Während der Wiedergabe (Seite 83)
 - ⇒ Manuelle Einstellung (Seite 86)
 - ⇒ Feineinstellen der Loop-Punkte (Seite 88)
10. **LOOP OUT (OUT ADJUST)-Taste**
 - ⇒ Manuelle Einstellung (Seite 86)
 - ⇒ Feineinstellen der Loop-Punkte (Seite 88)
11. **LOOP RELOOP/EXIT-Taste**
 - ⇒ Abbrechen der Loop-Wiedergabe (Seite 89)
 - ⇒ Starten der Wiedergabe ab einem Hot Cue-Punkt (Seite 92)
12. **HOT CUE (CALL/DELETE, A bis H)-Tasten**
 - ⇒ Hot Cue/Gate Cue (Seite 91)
 - ⇒ Slip (Seite 98)
13. **SLIP-Taste**
 - ⇒ Einschalten des Slip-Modus (Seite 99)
14. **QUANTIZE-Taste**
 - ⇒ Verwenden von Quantize (Seite 95)
15. **USB1-, USB2 STOP-Taste**
 - ⇒ Trennen eines USB-Geräts (Seite 59)
16. **USB1-, USB2-Anschluss**

17. **USB1-, USB2-Anzeige**
Blinkt während der Kommunikation mit einem USB-Gerät.
18. **Touchscreen**
⇒ [Touchscreen \(Seite 20\)](#)
19. **SOURCE-Taste**
Zeigt den Bildschirm [**SOURCE**] an.
20. **BROWSE-Taste**
Zeigt den BROWSE-Bildschirm an.
21. **TAG LIST-Taste**
Zeigt den [**TAG LIST**]-Bildschirm an.
22. **PLAYLIST-Taste**
Zeigt den Playlist-Bildschirm an.
23. **SEARCH-Taste**
Zeigt den Search-Bildschirm an.
24. **MENU-Taste**
⇒ [Ändern der Einstellungen \(Seite 107\)](#)
25. **BACK-Taste**
⇒ [Rückkehr zur nächsthöheren Ebene \(Seite 31\)](#)
26. **TAG TRACK/REMOVE-Taste**
⇒ [Registrieren eines Tracks in der Tag List \(Seite 69\)](#)
27. **Drehregler**
⇒ [Verwendung des Drehreglers \(Seite 30\)](#)
28. **TRACK FILTER/EDIT-Taste**
⇒ [Verwenden von Track Filter \(Seite 63\)](#)
29. **SHORTCUT-Taste**
Zeigt den [**SHORTCUT**]-Bildschirm an.
30. **VINYL SPEED ADJUST-Knopf**
⇒ [Einstellen der Wiedergabestart- und -stoppgeschwindigkeit \(für den Vinyl-Modus\) \(Seite 82\)](#)
31. **CUE/LOOP CALL ◀-, ▶-Taste**
⇒ [Aufrufen eines gespeicherten Cue-Punkts \(Seite 84\)](#)
⇒ [Aufrufen eines gespeicherten Loops \(Seite 90\)](#)

32. DELETE-Taste

- ⇒ Löschen eines gespeicherten Cue-Punkts (Seite 85)
- ⇒ Löschen eines gespeicherten Loops (Seite 90)

33. MEMORY-Taste

- ⇒ Speichern eines Cue-Punkts (Seite 84)
- ⇒ Speichern eines Loops (Seite 90)

34. JOG MODE-Taste

- ⇒ Einstellen des Jog-Wheel-Modus (Seite 80)

35. VINYL/CDJ-Anzeige

- Leuchtet zur Anzeige des ausgewählten Modus (Vinyl oder CDJ).
- ⇒ Einstellen des Jog-Wheel-Modus (Seite 80)

36. JOG FEEL-Knopf

- ⇒ Einstellen des „Gewichts“ des Jog-Wheels (Seite 81)

37. MASTER-Taste

- ⇒ Verwenden von Beat Sync (Seite 100)

38. KEY SYNC-Taste

- ⇒ Verwenden von Key Sync (Seite 103)

39. BEAT SYNC/INST.DOUBLES-Taste

- ⇒ Verwenden von Beat Sync (Seite 100)
- ⇒ Verwenden von Instant Doubles (Seite 101)

40. TEMPO $\pm 6/\pm 10/\pm 16$ /WIDE-Taste

- ⇒ Einstellen der Wiedergabegeschwindigkeit (Temporegelung) (Seite 78)

41. MASTER TEMPO-Taste

- ⇒ Einstellen der Wiedergabegeschwindigkeit ohne Ändern der Tonlage (Master Tempo) (Seite 78)

42. TEMPO-Schiebereglern

- ⇒ Einstellen der Wiedergabegeschwindigkeit (Temporegelung) (Seite 78)

43. TEMPO RESET-Anzeige

Leuchtet auf, wenn „Tempo rücksetzen“ eingeschaltet ist.

44. TEMPO RESET-Taste

- ⇒ Einstellen der Wiedergabegeschwindigkeit (Temporegelung) (Seite 78)

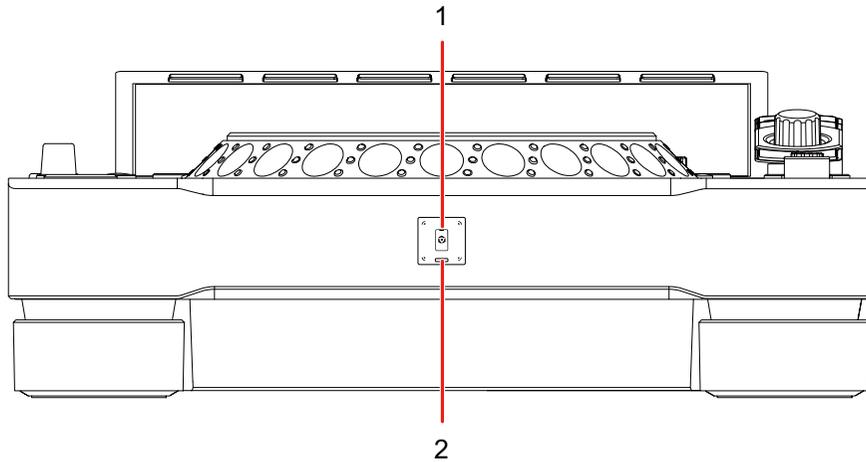
45. Jog-Wheel, Jog-Ring-Beleuchtung

- ⇒ Bedienvorgänge des Jog-Wheels (Seite 80)

46. Jog-Anzeige

⇒ [Jog-Anzeige \(Seite 29\)](#)

Gerätevorderseite

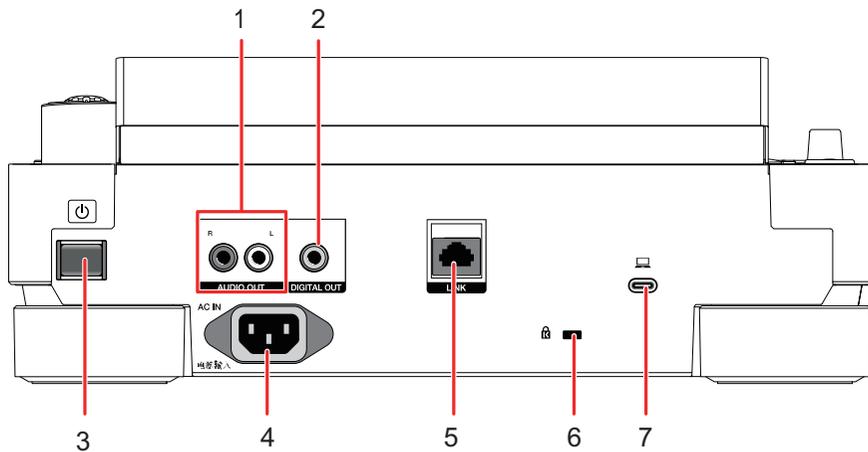


1. NFC-Anmeldeberührfläche

⇒ [NFC-Anmeldung \(Seite 52\)](#)

2. NFC-Anmeldeanzeige

Rückseite

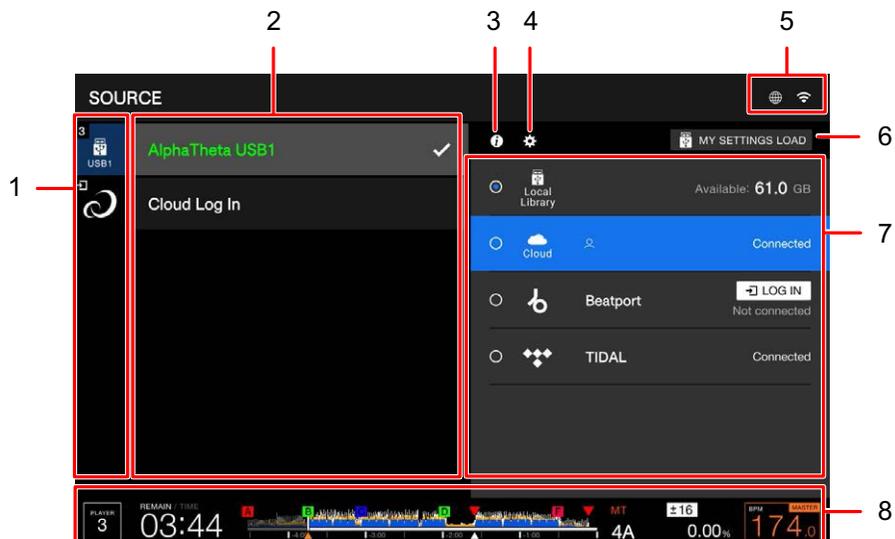


- 1. AUDIO OUT L/R-Buchsen**
Zum Anschließen des mitgelieferten analogen Audiokabels.
- 2. DIGITAL OUT-Buchse**
Zum Anschließen des mitgelieferten digitalen Audiokabels.
- 3. ⏻ Taste**
Schaltet das Gerät ein- und aus.
- 4. AC IN**
Zum Anschließen an eine Steckdose mit dem mitgelieferten Netzkabel.
- 5. LINK-Anschluss**
Schließen Sie das mitgelieferte LAN-Kabel an.
- 6. Kensington-Diebstahlsicherung**
Zum Anschließen eines Kabelschlosses.
- 7. USB-Anschluss**
Zum Anschließen eines PCs/Mac über ein USB-Kabel.

Touchscreen

SOURCE-Bildschirm

Drücken Sie die [SOURCE]-Taste, um den Quellenauswahlbildschirm anzuzeigen.



1. Gerätesymbol

Zeigt das angeschlossene Gerät an.

- Wenn für das Gerät **[Background Color]** eingestellt ist, wird der Hintergrund des Symbols in der ausgewählten Farbe angezeigt.

2. Gerätename/-status

Zeigt den Gerätenamen und -status an.

3. **i** (Info)

Zeigt die Informationen für das markierte Gerät an oder blendet sie aus.

4. **⚙** (Geräteeinstellungen)

Wählen Sie die Registerkarte **[Local Library]**, **[Cloud Library]** oder **[Streaming]**, um Folgendes festzulegen.

[Local Library]

- **[Waveform Divisions]**: Wählt Zeitskalen- oder Phrasendaten aus, die unter der Abspieladresse auf der Gesamtwellenform angezeigt werden.
- **[Image On-Jog Display]**: Legt ein Bild für die Anzeige im Artwork-Display am Jog-Wheel fest.

- **[Background Color]**: Stellt die Hintergrundfarbe ein, die auf dem ausgewählten Speichergerät gespeichert ist. Diese Einstellung wird auch auf die Farben eines Teils des Touchscreens angewandt.
- **[MY SETTINGS LOAD]**: Ruft die Utility-Einstellungen und andere auf dem ausgewählten Speichergerät gespeicherte Einstellungen auf.
⇒ [Aufrufen der auf einem Speichergerät abgelegten „My Settings“ \(Seite 122\)](#)

[Cloud Library]

- **[Waveform Divisions]**: Wählt Zeitskalen- oder Phrasendaten aus, die unter der Abspieladresse auf der Gesamtwellenform angezeigt werden.
- **[Image On-Jog Display]**: Legt ein Bild für die Anzeige im Artwork-Display am Jog-Wheel fest.
- **[Background Color]**: Stellt die Hintergrundfarbe ein, die auf dem ausgewählten Speichergerät gespeichert ist. Diese Einstellung wird auch auf die Farben eines Teils des Touchscreens angewandt.
- **[Display username on-screen]**: Legt fest, ob der in Ihrem Cloud-Speicher registrierte Spitzname auf dem Touchscreen des Geräts angezeigt werden soll oder nicht.
- **[Log Out Time]**: Legt fest, wie lange es dauert, bis Sie automatisch aus der Cloud abgemeldet werden, wenn Sie während dieser Zeit rekordbox CloudDirectPlay oder Streaming-Dienste (Beatport, TIDAL) nicht verwendet haben. Dies wird nur angezeigt, wenn Sie sich über **[Cloud Log In]** in der Cloud anmelden.
- **[MY SETTINGS LOAD]**: Ruft die Utility-Einstellungen und weitere, in Ihrem Cloud-Speicher gesicherte Einstellungen ab.
⇒ [Aufrufen der auf einem Speichergerät abgelegten „My Settings“ \(Seite 122\)](#)

[Streaming]

- **[TIDAL]**: Legt das Dateiformat für Audiodateien fest, die bei Verwendung von TIDAL in Ihrem Cloud-Speicher registriert werden sollen. Sollte das Dateiformat bereits in der Cloud-Datenbank registriert sein, hat die Einstellung in der Datenbank Vorrang.

5. Symbole für den Verbindungsstatus

-  (Symbol für Internetverbindung): Zeigt den Status der Internetverbindung an.
-  (Wi-Fi-Verbindungssymbol): Zeigt den Status der Wi-Fi-Verbindung an.

6. MY SETTINGS LOAD

Ruft die Utility-Einstellungen und andere auf dem ausgewählten Speichergerät gespeicherte Einstellungen auf.

⇒ [Aufrufen der auf einem Speichergerät abgelegten „My Settings“ \(Seite 122\)](#)

7. Bibliothek anzeigen

Zeigt die Bibliothek an.

- **[Local Library]**: Durchsucht die rekordbox-Bibliothek auf dem ausgewählten Speichermedium.
- **[Cloud]**: Durchsucht die rekordbox-Bibliothek in Ihrem Cloud-Speicher, nachdem Sie sich dort angemeldet haben.
 - ⇒ [Anmelden bei rekordbox CloudDirectPlay \(Seite 51\)](#)
- **[Beatport]**: Durchsucht Beatport Streaming, nachdem Sie sich dort angemeldet haben.
 - ⇒ [Anmelden bei Beatport Streaming \(Seite 56\)](#)
- **[TIDAL]**: Durchsucht TIDAL, nachdem Sie sich dort angemeldet haben.
 - ⇒ [Anmelden bei TIDAL \(Seite 57\)](#)

8. Wiedergabestatusanzeige

Zur Anzeige des Wiedergabestatus des geladenen Tracks.

- ⇒ [Wiedergabe-Bildschirm \(Wellenform-Bildschirm\) \(Seite 25\)](#)

Browse-Bildschirm

Drücken Sie die **[BROWSE]**-, **[TAG LIST]**- oder **[PLAYLIST]**-Taste, um den Browse-Bildschirm (Trackliste) anzuzeigen.

Sie können ein Speichermedium, rekordbox CloudDirectPlay, die rekordbox-Bibliothek auf einem angeschlossenen PC/Mac oder Mobilgerät sowie Streaming-Dienste (Beatport, TIDAL) durchsuchen.

- Wenn Sie auf dem BROWSE-Bildschirm ein Speichergerät durchsuchen, das keine rekordbox-Bibliothek enthält, werden die Ordner und Titellisten in einer hierarchischen Struktur angezeigt.

Wenn Sie die [BROWSE]-Taste drücken



1. Kategorie

Zum Anzeigen der Kategorien.

- Rufen Sie in rekordbox die [Preferences] auf, um die Kategorien auszuwählen, die angezeigt werden sollen (die Kategorien für Streaming-Dienste (Beatport, TIDAL) können Sie mit rekordbox nicht festlegen).

2. Gerätesymbol

Zeigt das Symbol eines Geräts an, das auf dem [SOURCE]-Bildschirm ausgewählt wurde.

3. ⬅️ (Rückseite)

Zeigt die nächsthöhere Ebene an.

4. Anzeige der nächsthöheren Ebene

Zeigt den übergeordneten Ordner, den Gerätenamen oder den Spitznamen an.

5. Trackliste

Zeigt die Trackliste der ausgewählten Hierarchieebene oder Wiedergabeliste an.

- Berühren Sie die Titelzeile, um die Liste zu sortieren.
- Berühren Sie  in der Titelzeile, um den Unterspalten-Auswahlbildschirm anzuzeigen, und wählen Sie eine anzuzeigende Unterspalte aus. Um Unterspalten festzulegen, die in der Auswahlliste angezeigt werden sollen, gehen Sie in rekordbox zu [Preferences] (es ist nicht möglich, die Anzeige von Unterspalten für Streaming-Dienste (Beatport, TIDAL) in rekordbox zu konfigurieren).

6. PREVIEW

Blendet die Spalte [Preview] ein bzw. aus.

7. **Schriftgrößeneinstellung**

Legt die Schriftgröße fest.

8. **(Info)**

Zeigt die Informationen für den markierten Track an oder blendet sie aus.

9. **Symbole für den Verbindungsstatus**

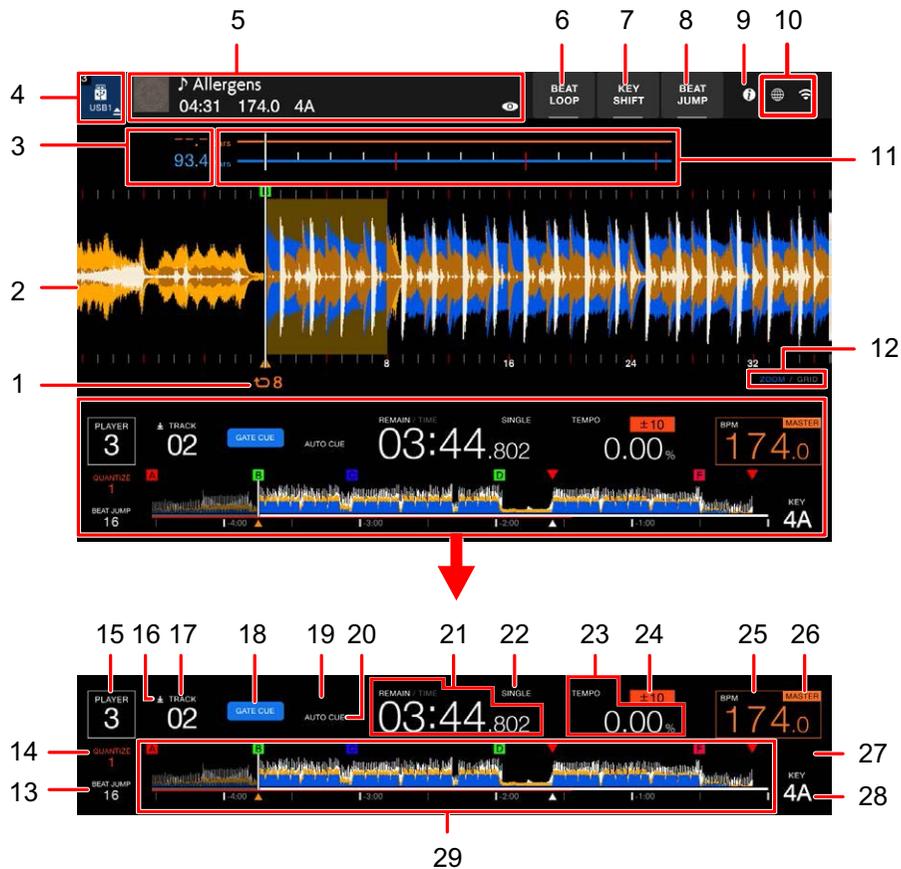
-  (Symbol für Internetverbindung): Zeigt den Status der Internetverbindung an.
-  (Wi-Fi-Verbindungssymbol): Zeigt den Status der Wi-Fi-Verbindung an.

10. **Wiedergabestatusanzeige**

Zur Anzeige des Wiedergabestatus des geladenen Tracks.

⇒ [Wiedergabe-Bildschirm \(Wellenform-Bildschirm\) \(Seite 25\)](#)

Wiedergabe-Bildschirm (Wellenform-Bildschirm)



1. Anzahl der Beats für einen Loop

Zur Anzeige der Anzahl der für einen Loop festgelegten Beats.

2. Vergrößerte Wellenform

Zur Anzeige der vergrößerten Wellenform, Cue-Punkte, Loop-Punkte, Hot Cue-Punkte usw., die von rekordbox oder diesem Gerät analysiert wurden.

- Sie können die Wellenformfarbe unter **[Waveform Color]** auf dem **[SHORTCUT]**-Bildschirm ändern.
⇒ [Waveform Color \(Seite 120\)](#)
- Berühren Sie während der Wiedergabe die gesamte Wellenform, um die vergrößerte Wellenform für den berührten Punkt anzuzeigen.

3. Beat-Countdown

Zur Anzeige der Anzahl der Takte und Beats vom Wiedergabepunkt bis zum nächsten gespeicherten Cue-Punkt.

- Berühren Sie die gesamte Wellenform während der Wiedergabe, um die Anzahl der Takte und Beats vom Wiedergabepunkt bis zum berührten Punkt anzuzeigen.
- Gerätesymbol (Speicherung des geladenen Tracks)**
 - Berühren Sie  (Auswerfen), um den geladenen Track zu entladen. Wenn **[Eject/Load Lock]** in den Utility-Einstellungen auf **[Lock]** eingestellt ist, können Sie den abgespielten Titel nicht entladen. Ändern Sie die Einstellung auf **[Unlock]** oder drücken Sie zum Anhalten die **[▶/||]**-Taste. Berühren Sie dann .
 - ⇒ [Eject/Load Lock*1 \(Seite 108\)](#)
 - Track-Informationen**

Zur Anzeige der Informationen des geladenen Tracks.
Berühren Sie die Track-Informationen, um Informationen wie z. B. den Tracknamen anzuzeigen bzw. auszublenden.
 - BEAT LOOP**
 - ⇒ [Verwenden von BEAT LOOP auf dem Wellenformbildschirm \(Seite 87\)](#)
 - ⇒ [Slip \(Seite 98\)](#)
 - KEY SHIFT**
 - ⇒ [Verwenden von Key Shift \(Seite 104\)](#)
 - BEAT JUMP**
 - ⇒ [Verwenden von Beat Jump/Loop Move \(Seite 96\)](#)
 -  (Info)**

Zur Anzeige der detaillierten Informationen des geladenen Tracks.
 - Symbole für den Verbindungsstatus**
 -  (Symbol für Internetverbindung): Zeigt den Status der Internetverbindung an.
 -  (Wi-Fi-Verbindungssymbol): Zeigt den Status der Wi-Fi-Verbindung an.
 - Wellenform-/Phasenmesser**

Zur Anzeige der Takt- und Beat-Abweichungen vom Sync-Master.

 - Berühren Sie diese Taste, um zwischen der Anzeige für den Wellenform- und Phasenmesser zu wechseln. Sie können die Anzeigen auch im **[SHORTCUT]**-Bildschirm unter **[Waveform/Phase Meter]** umschalten.
 - ⇒ [Waveform/Phase Meter \(Seite 119\)](#)
 - Zoom/Grid Adjust-Modus-Anzeige**

Halten Sie den Drehregler gedrückt, um zwischen Zoom- und Rastereinstellungsmodus zu wechseln.

 - Drehen Sie den Drehregler, um Folgendes zu steuern.
 - Im Zoom-Modus: Vergrößert und verkleinert die Anzeige der Wellenform.

- Im Grid Adjust-Modus: Passt das Beatgrid an.

13. Anzahl der Beats für Beat Jump

Zur Anzeige der Anzahl der für die [BEAT JUMP ◀, ▶]-Tasten eingestellten Beats.

- Legen Sie die Anzahl der Beats unter [Beat Jump Beat Value] in den Utility-Einstellungen oder auf dem [SHORTCUT]-Bildschirm fest.

⇒ [Beat Jump Beat Value*1 \(Seite 108\)](#)

⇒ [Beat Jump Beat Value \(Seite 119\)](#).

14. Anzahl der Beats für die Quantisierung

Zur Anzeige der Anzahl der für die Quantisierung eingestellten Beats, wenn die Quantisierung aktiviert ist.

- Legen Sie die Anzahl der Beats unter [Quantize Beat Value] in den Utility-Einstellungen oder auf dem [SHORTCUT]-Bildschirm fest.

⇒ [Quantize Beat Value*1 \(Seite 108\)](#)

⇒ [Quantize Beat Value \(Seite 119\)](#)

15. Player-Nummer

Zur Anzeige der für das Gerät eingestellten Playernummer.

- Legen Sie die Playernummer unter [Player No.] in den Utility-Einstellungen fest.

⇒ [Player No. \(Seite 113\)](#)

16. (Dateicache)

Wird angezeigt, wenn der Dateicache für den geladenen Track abgeschlossen ist.

17. Tracknummer

18. GATE CUE-Taste

Schaltet Gate Cue ein und aus.

19. SMART CUE

Wird angezeigt, wenn Smart Cue eingeschaltet ist.

20. AUTO CUE

Wird angezeigt, wenn Auto Cue eingeschaltet ist.

21. Zeitanzeige (Minuten, Sekunden, Millisekunden)

Zur Anzeige der verbleibenden oder verstrichenen Zeit.

22. CONTINUE/SINGLE

Zur Anzeige des Wiedergabemodus für den geladenen Track.

- Stellen Sie den Wiedergabemodus unter [Play Mode] in den Utility-Einstellungen ein.

⇒ [Play Mode*1 \(Seite 110\)](#)

23. Wiedergabegeschwindigkeit

Zur Anzeige der vom TEMPO-Schieberegler eingestellten Wiedergabegeschwindigkeit.

24. Einstellbereich für die Wiedergabegeschwindigkeit

Zur Anzeige des Einstellbereichs ausgehend von der ursprünglichen Wiedergabegeschwindigkeit.

25. BPM

Zur Anzeige der BPM (Beats pro Minute, d. h. des Tempos) des laufenden Tracks.

- Der gemessene Wert kann aufgrund unterschiedlicher Messmethoden von dem von unseren DJ-Mixern gemessenen Wert abweichen. Dies ist keine Fehlfunktion.

26. MASTER/SYNC

- **MASTER:** Wird angezeigt, wenn das Gerät als Sync-Master eingestellt ist.
- **SYNC:** Wird angezeigt, wenn Beat Sync aktiviert ist.

27. MT

Wird angezeigt, wenn Master Tempo eingeschaltet ist.

28. Key

Zur Anzeige der Tonart des Tracks.

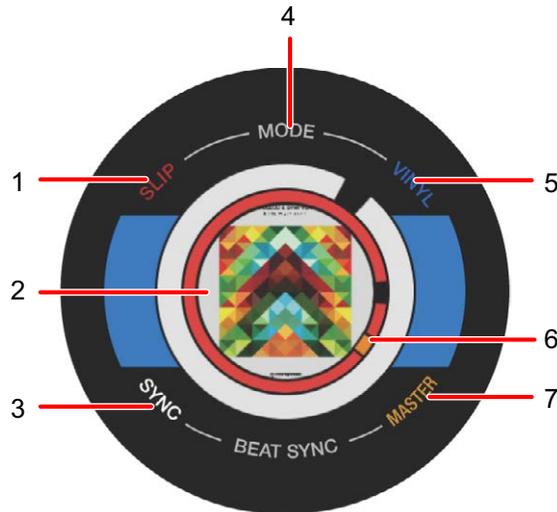
- Die Tonart wird grün angezeigt, wenn sie gut mit der Tonart (verwandten Tonart) eines auf dem Sync-Master geladenen Tracks übereinstimmt.

29. Gesamte Wellenform

Zur Anzeige der gesamten Wellenform, Cue-Punkte, Loop-Punkte, Hot Cue-Punkte usw., die von rekordbox oder diesem Gerät analysiert wurden.

- ⇒ [Wiedergabe eines Tracks vom berührten Punkt der Gesamtwellenform \(Seite 75\)](#)
- ⇒ [Überwachen eines anderen Teils eines Tracks während der Wiedergabe \(Touch Cue\) \(Seite 79\)](#)
- Sie können die Wellenformfarbe unter **[Waveform Color]** auf dem **[SHORTCUT]**-Bildschirm ändern.
 - ⇒ [Waveform Color \(Seite 120\)](#)

Jog-Anzeige



1. SLIP-Anzeige

Leuchtet auf, wenn der Slip-Modus eingeschaltet ist.

2. Artwork

Zeigt Artwork des geladenen Tracks an.

- Sie können das für jeden Track anzuzeigende Artwork unter **[Image On-Jog Display]** auf dem **[SHORTCUT]**-Bildschirm oder unter **[Image On-Jog Display]** der **[Local Library]** oder **[Cloud Library]** einstellen, die angezeigt wird, indem Sie auf dem **[SOURCE]**-Bildschirm auf  tippen.

⇒ [Image On-Jog Display \(Seite 120\)](#)

⇒ [SOURCE-Bildschirm \(Seite 20\)](#)

3. SYNC-Anzeige

Leuchtet auf, wenn Beat Sync eingeschaltet ist.

4. Wiedergabepunktanzeige

Zur Anzeige des Wiedergabepunkts (dreht sich während der Wiedergabe und stoppt, wenn der Track angehalten wird).

5. VINYL-Anzeige

Leuchtet auf, wenn der Vinyl-Modus eingeschaltet ist.

6. Cue/Loop/Hot Cue-Punkt-Anzeige

Gibt den Cue-, Loop- oder Hot-Cue-Punkt an.

7. MASTER-Anzeige

Leuchtet auf, wenn das Gerät als Sync-Master eingestellt ist.

Grundlegende Bedienvorgänge am Touchscreen

Verwenden Sie zur Bedienung den Drehregler oder berühren Sie den Bildschirm.

❖ Verwendung des Drehreglers

Die folgenden Funktionen stehen zur Verfügung.

Aktion	Beschreibung
Drehen	Bewegt den Cursor und markiert ein Element.
Drücken	Wählt das markierte Element aus.

❖ Touchbedienung

Die folgenden Funktionen stehen zur Verfügung.

Aktion	Beschreibung
Berühren	Wählt das markierte Element aus.
	<ul style="list-style-type: none">Berühren Sie ein Element (z. B. einen Ordner) in einer Hierarchie, um die nächste untere Ebene anzuzeigen.Berühren Sie einen Track, um das Track-Menü anzuzeigen.
	Berühren Sie die Gesamtwellenform auf dem Durchsuchen-Bildschirm, um den Ton vom berührten Punkt aus zu überwachen.
Blättern	Blättert in der Hierarchie nach oben oder unten.

❖ Rückkehr zur nächsthöheren Ebene

1 Drücken Sie die **[BACK]**-Taste am oberen Feld.

Die nächsthöhere Ebene (vorheriger Bildschirm) wird angezeigt.

- Drücken und halten Sie die **[BACK]**-Taste gedrückt, um die oberste Hierarchieebene hervorzuheben.

Anschlüsse (Grundlegende Methoden)

Schalten Sie das Gerät aus und ziehen Sie das Netzkabel ab, bevor Sie andere Geräte anschließen.

Schließen Sie den Netzstecker an, nachdem Sie alle anderen Anschlüsse hergestellt haben.

- Verwenden Sie das mitgelieferte Netzkabel.
- Lesen Sie die Bedienungsanleitungen der Geräte, die Sie an dieses Gerät anschließen möchten.
- Verwenden Sie die folgenden Produkte für die Verbindungen.
 - Mitgeliefertes LAN-Kabel (oder ein STP-Kabel (CAT5e, geschirmt))
 - Switch mit 1 Gbit/s oder mehr
 - WLAN-(Wi-Fi)-Router (Zugangspunkt), der IEEE802.11n oder IEEE802.11ac entspricht
- Der Betrieb ist nicht auf allen Produkten garantiert, selbst wenn die Anforderungen erfüllt sind.

Internetverbindung

Um rekordbox CloudDirectPlay oder Streaming-Dienste (Beatport, TIDAL) auf dem Gerät zu nutzen, verbinden Sie das Gerät über WLAN (Wi-Fi) oder kabelgebundenes LAN mit einem Router.

❖ Hinweise zur Internetverbindung

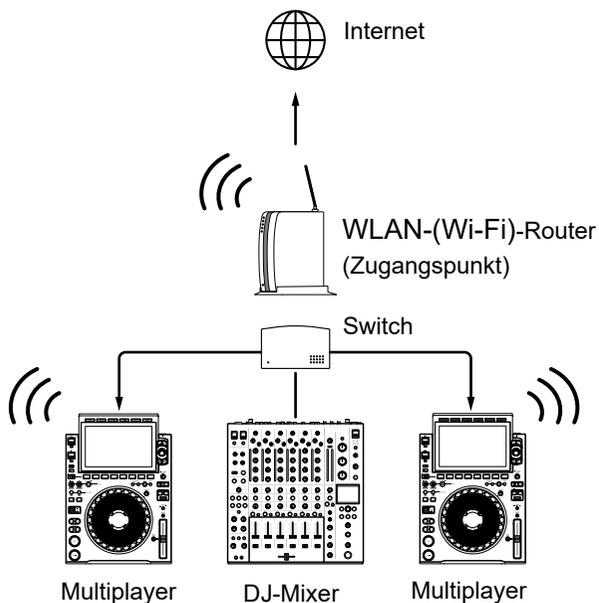
- Die Netzwerkschnittstelle des Geräts kann nicht direkt mit den Kommunikationsleitungen von Telekommunikationsanbietern (Mobilfunkunternehmen, Festnetzanbieter, Internetdiensteanbieter usw.) verbunden werden. Um das Gerät mit dem Internet zu verbinden, stellen Sie die Verbindung über einen Router oder ein ähnliches Gerät her (aus Sicherheitsgründen sollten Sie das Gerät nicht direkt mit dem Internet verbinden. Stattdessen sollten Sie das Gerät in einem Netzwerk einrichten, das durch einen Router oder eine Firewall geschützt ist).

Anschlüsse (Grundlegende Methoden)

❖ WLAN-Verbindung (Wi-Fi)

- Stellen Sie die Internetverbindung über WLAN (Wi-Fi) am Gerät her.
- Um PRO DJ LINK zu nutzen, verbinden Sie das Gerät und einen DJ-Mixer über einen Switch mit einem LAN-Kabel.

Verbindungsdiagramm:

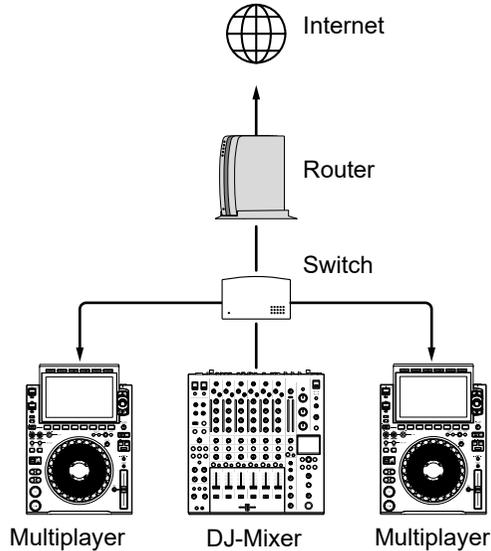


Anschlüsse (Grundlegende Methoden)

❖ Kabelgebundene LAN-Verbindung

- Verbinden Sie einen Router und einen Switch per LAN-Kabel.

Verbindungsdiagramm:

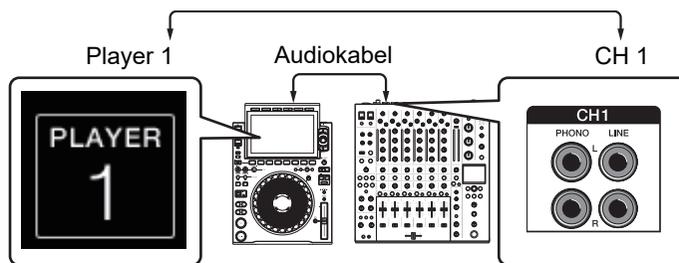


- Prüfen Sie, ob der Router und der Switch funktionieren, bevor Sie eine Verbindung zum Internet herstellen, und schließen Sie dann ein LAN-Kabel an die Multiplayer an.
- Wenn mehrere PRO DJ LINK-Netzwerke an einem großen Veranstaltungsort verwendet werden, stellen Sie einen Router für jedes PRO DJ LINK-Netzwerk ein, um die Bereiche zu trennen.

PRO DJ LINK

- Sie können mehrere Multiplayer mit einem DJ-Mixer über ein LAN-Kabel verbinden.
- Um mehrere Multiplayer mit einem DJ-Mixer zu verbinden, der nur einen LAN-Anschluss hat, verwenden Sie einen Switch.
- Sie können bis zu 6 Multiplayer mit einem DJ-Mixer über einen Switch verbinden (bis zu 4, wenn Sie Multiplayer einbeziehen, die vor 2020 veröffentlicht wurden), wenn der DJ-Mixer über genügend Anschlüsse verfügt.
- Stellen Sie die Playernummer am Gerät so ein, dass sie mit der Kanalnummer des DJ-Mixers übereinstimmt, der über das Audiokabel verbunden ist. Die Playernummer wird unten links im Bildschirm angezeigt. Sie können die Player-Nummer unter **[Player No.]** in den Utility-Einstellungen ändern.

⇒ [Player No. \(Seite 113\)](#)



- Um eine Verbindung mit einem DJ-Mixer herzustellen, der über genügend LAN-Anschlüsse für alle Multiplayer verfügt, die Sie einrichten möchten, verwenden Sie keinen Switch. Schließen Sie stattdessen die Kabel direkt an die Anschlüsse an.
- Trennen Sie kein LAN-Kabel, während Audiodateien zwischen Geräten im Pro DJ LINK-Netzwerk geteilt werden.
- Trennen Sie Speichergeräte, bevor Sie LAN-Kabel trennen.
- Installieren Sie die Treibersoftware für den USB-Anschluss (Link Export) von rekordbox für Mac/Windows, bevor Sie einen PC/Mac über USB mit dem Gerät verbinden.

⇒ [Installieren der speziellen Audiotreibersoftware \(Seite 40\)](#)

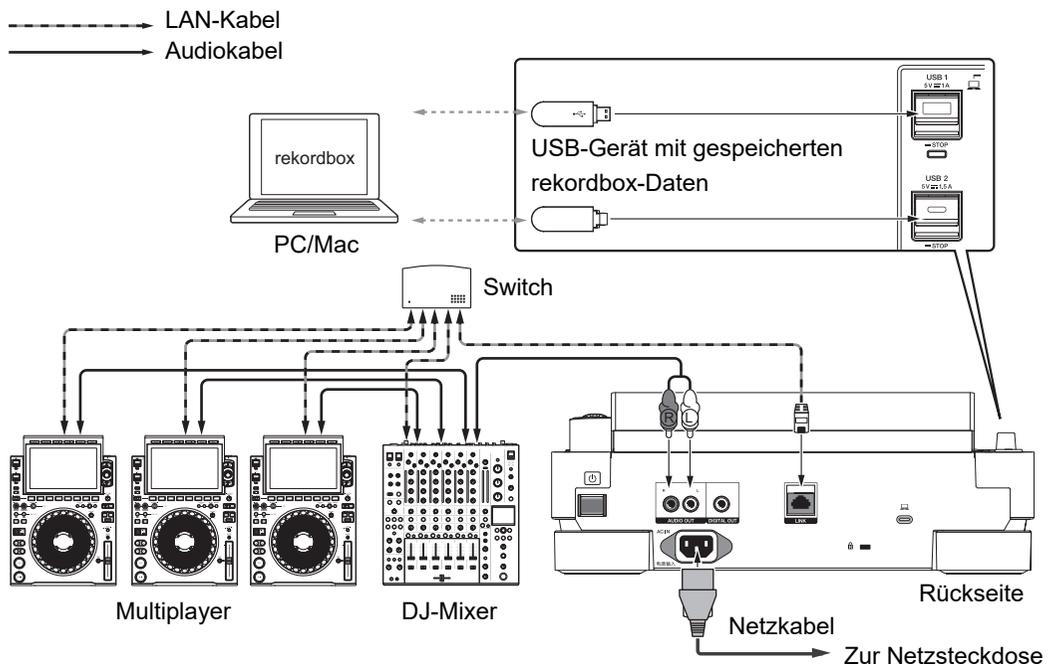
USB Export

Sie können Audiodateien und Verwaltungsdaten von rekordbox zur Verwendung auf diesem Gerät mit einem USB-Gerät (Flash-Speicher oder Festplatte) übertragen. Sie können Wiedergabelisten oder Tracks mit vorher in rekordbox eingestellten Cues, Loops und Hot Cues abspielen.

- Dieses Gerät unterstützt nur Device Library Plus.

⇒ [Device Library Plus \(Seite 10\)](#)

Verbindungsdiagramm (bei Anschluss von 4 Multiplayern):



rekordbox Link Export

Sie können Tracks in rekordbox mit diesem Gerät direkt auswählen und abspielen, wenn das Gerät über ein LAN-Kabel (CAT5e), ein USB-Kabel oder einen WLAN-(Wi-Fi)-Router mit einem PC/Mac oder einem Mobilgerät verbunden ist, auf dem rekordbox ausgeführt wird. Sie können Wiedergabelisten oder Tracks mit vorher in rekordbox eingestellten Cues, Loops und Hot Cues abspielen.

- Installieren Sie die Treibersoftware für den USB-Anschluss (Link Export) von rekordbox (Windows), bevor Sie das Gerät über ein USB-Kabel mit einem PC verbinden.
⇒ [Installieren der speziellen Audiotreibersoftware \(Seite 40\)](#)
- Informationen zur Verbindung mit rekordbox für iOS/Android finden Sie in den FAQ unter der folgenden URL.

iOS:

rekordbox.com/de/support/faq/connecting-to-dj-units/#faq-q100037

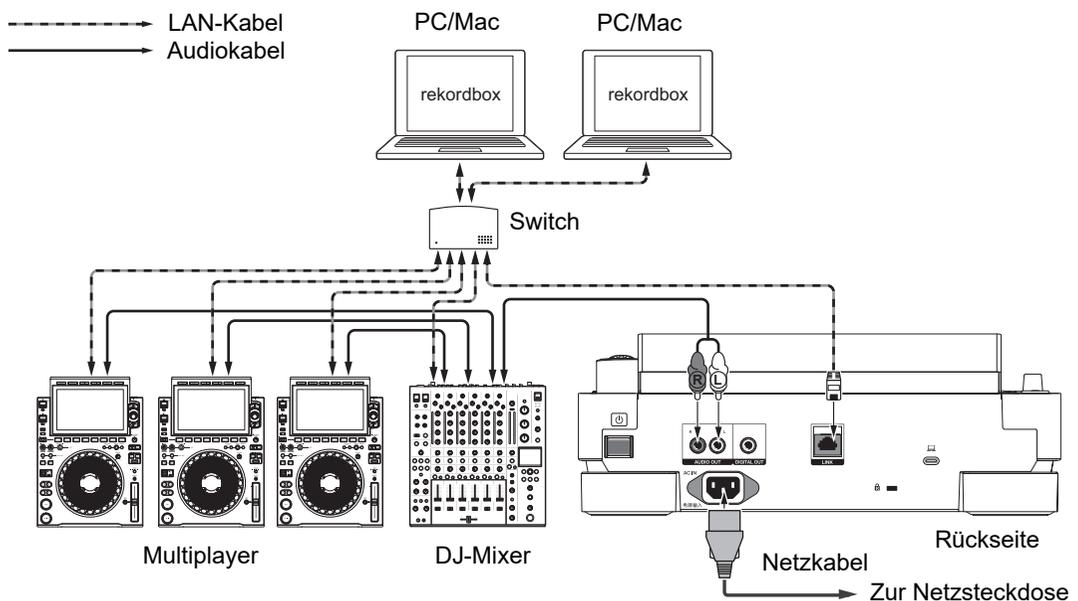
Android:

rekordbox.com/de/support/faq/connecting-to-dj-units-android/#faq-q110039

❖ Kabelgebundene LAN-Verbindung

Sie können bis zu 2 Computer (PC/Mac) anschließen.

Verbindungsdiagramm (bei Anschluss von 4 Multiplayern):

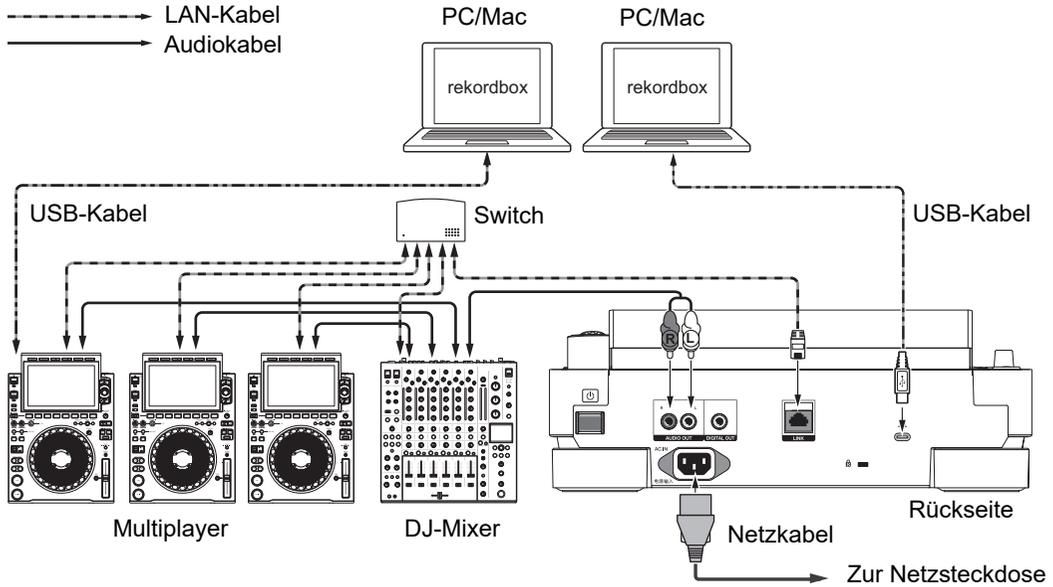


Anschlüsse (Grundlegende Methoden)

❖ USB-Verbindung

Sie können bis zu 2 Computer (PC/Mac) anschließen.

Verbindungsdiagramm (bei Anschluss von 4 Multiplayern):



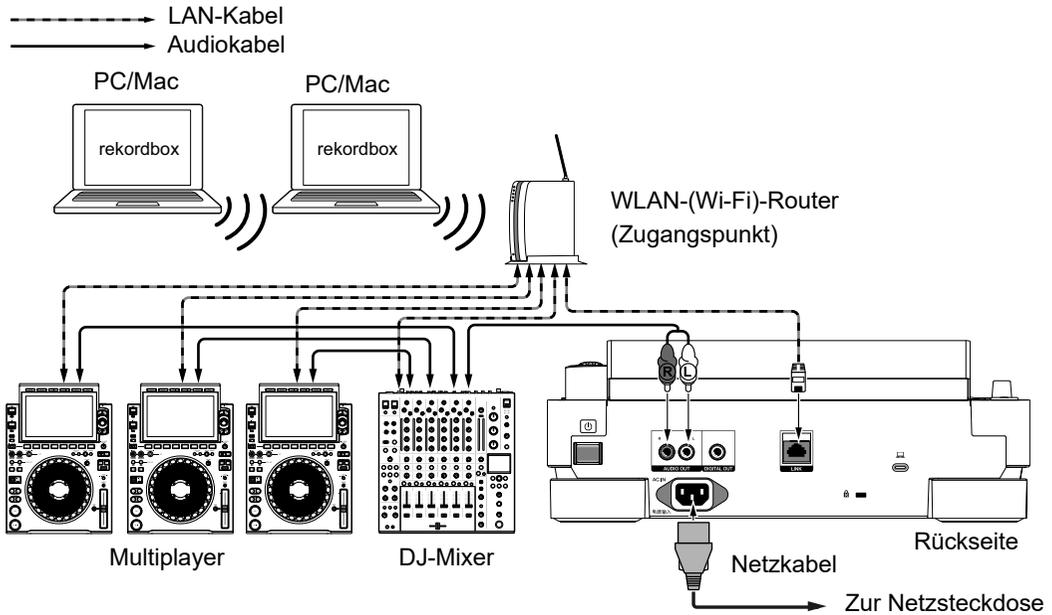
- Stecken Sie ein USB-Kabel gerade in den USB-Anschluss oder trennen Sie es gerade von diesem Anschluss ab. Üben Sie keine Kraft in vertikaler oder horizontaler Richtung aus.

Anschlüsse (Grundlegende Methoden)

❖ Verbindung per WLAN-(Wi-Fi)-Router

Sie können bis zu 4 Computer (PC/Mac) anschließen.

Verbindungsdiagramm (bei Anschluss von 4 Multiplayern):



Einrichtung auf einem PC/Mac

Installieren Sie zur Eingabe der Audiodaten Ihres PC/Mac in das Gerät die folgende Software auf Ihrem Computer. Wenn Sie einen Mac verwenden, müssen Sie die spezielle Audiotreibersoftware und die Treibersoftware für die USB-Verbindung (Link Export) von rekordbox für Windows nicht installieren.

- Spezielle Audiotreibersoftware: Treibersoftware für die PC-Audioeingabe in das Gerät bei Verwendung des Geräts mit DJ-Software
 - Treibersoftware für die USB-Verbindung (Link Export) mit rekordbox für Windows: Treibersoftware für die Verbindung von rekordbox für Windows über USB (Link Export) mit dem Gerät
- Informationen zur Installation finden Sie unter der folgenden URL.

alphatheta.com/support/Germany/

- Informationen zu den neuesten Systemanforderungen, zur Kompatibilität und zu unterstützten Betriebssystemen finden Sie unter der folgenden URL:

alphatheta.com/support/Germany/

- Der Betrieb kann nicht auf allen PC/Mac-Modellen garantiert werden, auch wenn die Systemanforderungen erfüllt sind.
- Wenn ein PC ohne installierte Audiotreibersoftware an das Gerät angeschlossen ist, können auf dem PC Fehler auftreten.
- Fehlfunktionen können durch eine Inkompatibilität mit anderer auf dem PC/Mac installierter Software auftreten.

Installieren der speziellen Audiotreibersoftware

❖ Hinweise zur Installation

- Schalten Sie das Gerät vor der Installation aus und trennen Sie das USB-Kabel, mit dem das Gerät und der PC verbunden sind.
- Schließen Sie vor der Installation alle Anwendungen, die auf dem PC ausgeführt werden.
- Sie benötigen Administratorrechte, um die Audiotreibersoftware auf dem PC zu installieren.
- Lesen Sie sich die Bedingungen der Lizenzvereinbarung vor der Installation sorgfältig durch.

Einrichtung auf einem PC/Mac

- Wenn Sie die Installation während des Vorgangs abbrechen, beginnen Sie den Installationsvorgang erneut von vorn.
- Schließen Sie den PC am Gerät an, nachdem die Installation abgeschlossen ist.
- Ein Funktionieren kann nicht für alle PC-Modelle garantiert werden.

Herunterladen der speziellen Audiotreibersoftware

Laden Sie die spezielle Treibersoftware von der unten angegebenen URL herunter.

alphatheta.com/support/Germany/

Installieren der speziellen Audiotreibersoftware

- 1 Doppelklicken Sie auf die heruntergeladene Installationsdatei.**
- 2 Lesen Sie sich die Bedingungen der Lizenzvereinbarung gründlich durch.**
Wenn Sie den Bedingungen zustimmen, aktivieren Sie das Kontrollkästchen [Akzeptieren] und klicken auf [OK].
 - Wenn Sie den Bedingungen der Lizenzvereinbarung nicht zustimmen, klicken Sie auf [Abbrechen], um die Installation abzubrechen.
- 3 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Installation abzuschließen.**

rekordbox CloudDirectPlay

Mit rekordbox CloudDirectPlay können Sie Audiodateien, die Sie zuvor in Ihren Cloud-Speicher hochgeladen haben, auf das Gerät laden und wiedergeben. Sie können auch auf Audiodateien von einem Streaming-Dienst (TIDAL) aus zugreifen, ohne ein Passwort auf diesem Gerät einzugeben.

- Verwenden Sie Cloud Library Sync, um Audiodateien in Ihren Cloud-Speicher hochzuladen. Sie können die hochgeladenen Dateien dann über Ihren PC/Mac, Ihr Mobilgerät oder dieses Gerät wiedergeben.
- Informationen zu Cloud Library Sync finden Sie in der Bedienungsanleitung von Cloud Library Sync.

rekordbox.com/manual

Informationen zum Verwalten von Audiodateien, die in Ihren Cloud-Speicher hochgeladen wurden, finden Sie auf der Website unter der nachstehenden URL.

rekordbox.com

❖ rekordbox-Version

Installieren Sie die neueste Version von rekordbox, um rekordbox CloudDirectPlay mit diesem Gerät zu verwenden.

❖ Abonnement

Sie können rekordbox CloudDirectPlay mit allen rekordbox-Abonnementtarifen, einschließlich des Free-Tarifs, verwenden.

- Informationen zu rekordbox-Tarifen finden Sie auf der Tarifseite unter der folgenden URL.

rekordbox.com

❖ Cloud-Speicherdienst

rekordbox CloudDirectPlay verwendet den Cloud-Speicherdienst, der von Cloud Library Sync genutzt wird.

- Cloud Library Sync und rekordbox CloudDirectPlay unterstützen Dropbox und Google Drive.
- Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung von Cloud Library Sync.

rekordbox.com/manual

❖ Übertragungsgeschwindigkeit

Die Zeit, die zum Synchronisieren Ihrer Bibliothek und zum Laden von Audiodateien über rekordbox CloudDirectPlay benötigt wird, hängt von der Geschwindigkeit Ihrer Internetverbindung ab. Für die Verwendung von rekordbox CloudDirectPlay empfehlen wir eine Leitungsgeschwindigkeit von mindestens 20 Mbit/s.

❖ Private Nutzung

Mit rekordbox CloudDirectPlay können Sie Ihre rekordbox-Bibliothek auf mehreren PC-/Mac-Computern, Mobilgeräten und diesem Gerät verwenden, aber Sie können Ihre Bibliothek nicht mit anderen Benutzern teilen.

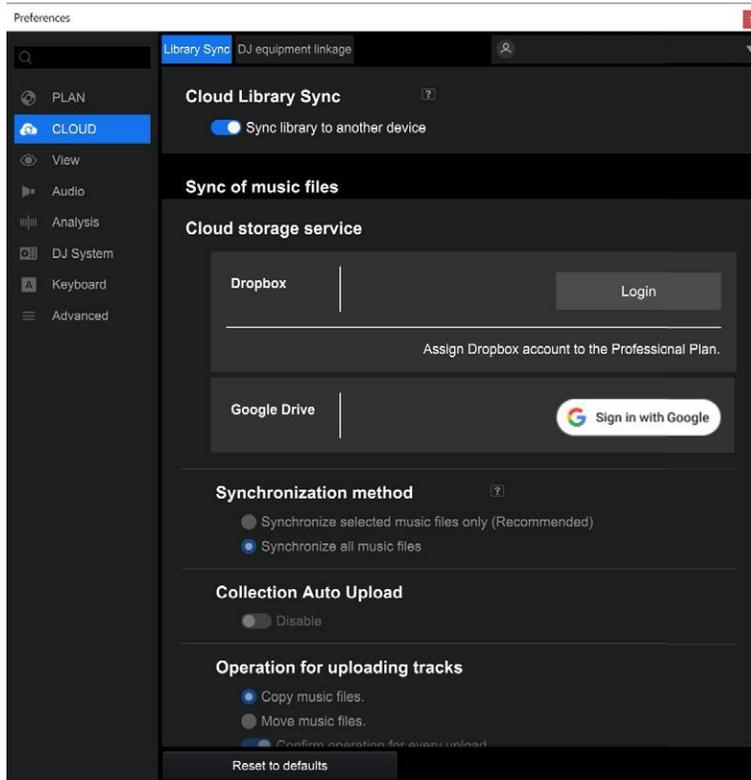
Einrichten von rekordbox CloudDirectPlay

Vor der Verwendung von rekordbox CloudDirectPlay führen Sie das folgende Verfahren in rekordbox für Mac/Windows oder rekordbox für iOS/Android durch.

❖ Für rekordbox für Mac/Windows

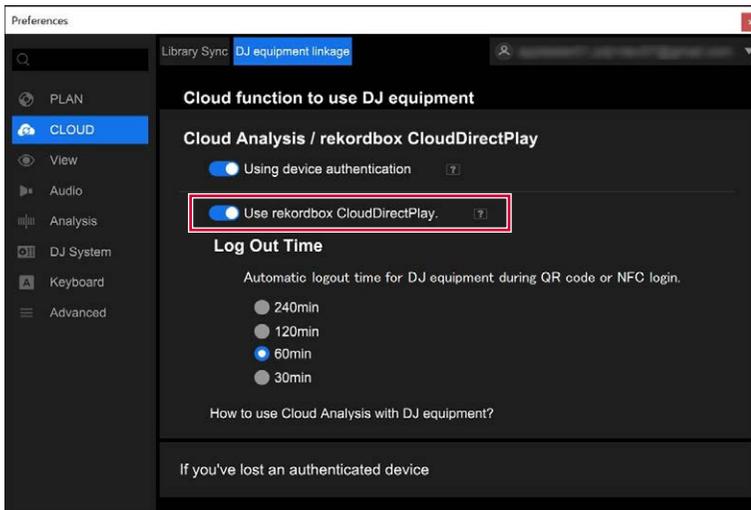
- 1 Klicken Sie oben rechts auf dem Bildschirm von rekordbox für Mac/Windows auf .**

Das Fenster [Preferences] wird geöffnet.



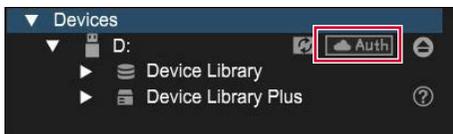
- 2 Klicken Sie in der Kategorie [CLOUD] auf die Registerkarte [Library Sync].
- 3 Überprüfen Sie, ob unter [Cloud Library Sync] [Sync library to another device] aktiviert ist.
- 4 Klicken Sie in der Kategorie [CLOUD] auf die Registerkarte [DJ equipment linkage].

5 Aktivieren Sie unter [Cloud Analysis / rekordbox CloudDirectPlay] die Option [Use rekordbox CloudDirectPlay].



Die Konvertierung der Bibliothek auf dem Cloud-Server beginnt.

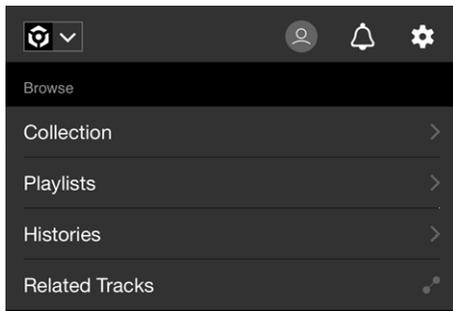
Nach Abschluss der Konvertierung wird [ **Auth**] (die Authentifizierungstaste) rechts neben dem Gerätenamen in der Strukturansicht angezeigt.



- Je nach Anzahl der Audiodateien in der Bibliothek kann es einige Zeit dauern, die Bibliothek zu konvertieren.
- Wenn die Bibliothekskonvertierung fehlschlägt, wird [**Use rekordbox CloudDirectPlay**] automatisch deaktiviert. Wenn der Konvertierungsfehler wiederholt auftritt, kontaktieren Sie uns über die untenstehende URL, um Support zu erhalten.
rekordbox.com
- Wenn Sie [**Use rekordbox CloudDirectPlay**] ausschalten, wird die Authentifizierung für alle Geräte mit demselben Konto abgebrochen.
- Wenn Sie [**Use rekordbox CloudDirectPlay**] aus- und wieder einschalten, wird die Bibliothek wieder konvertiert.

❖ Für rekordbox für iOS/Android

- 1 Tippen Sie oben rechts auf dem Bildschirm von rekordbox für iOS/Android auf .

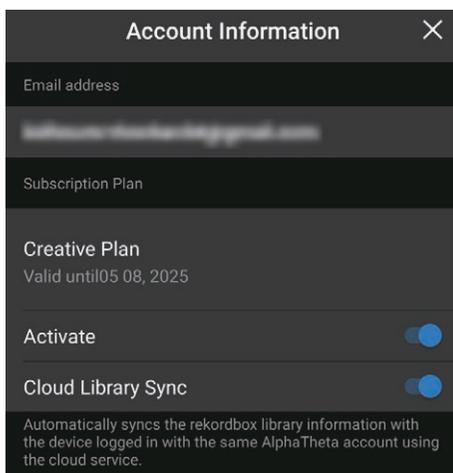


Der Anmeldebildschirm wird angezeigt.

- 2 Geben Sie Ihre Anmelde-E-Mail-Adresse und Ihr Passwort ein.
- 3 Tippen Sie oben rechts auf dem Bildschirm auf .

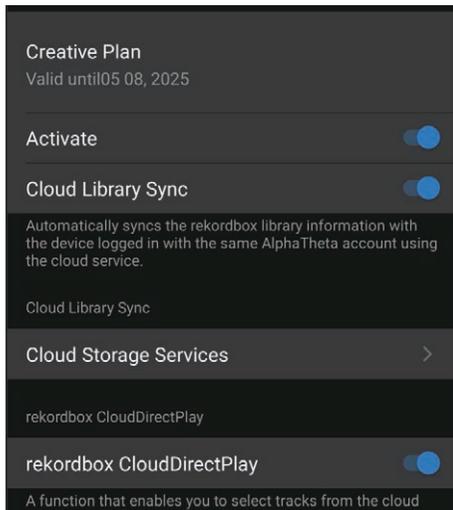
Der Bildschirm [Account Information] wird angezeigt.

- 4 Tippen Sie zum Aktivieren auf [Activate] und [Cloud Library Sync].



- 5 Melden Sie sich bei Dropbox oder Google Drive an.

6 Tippen Sie auf dem Bildschirm [Account Information] auf [rekordbox CloudDirectPlay], um es zu aktivieren.

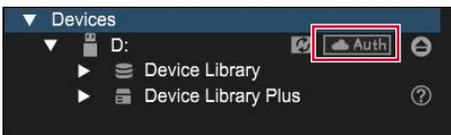


Authentifizierungsgerät für rekordbox CloudDirectPlay

Schließen Sie ein USB-Gerät, das für die rekordbox CloudDirectPlay-Authentifizierung verwendet wird, an Ihren PC/Mac an und führen Sie das folgende Authentifizierungsverfahren durch.

Authentifizieren des USB-Geräts

- 1 Verbinden Sie das USB-Gerät mit Ihrem PC/Mac.
- 2 Klicken Sie in der Strukturansicht rechts neben dem Gerätenamen auf  Auth] (die Authentifizierungstaste).



Nach Abschluss der Authentifizierung ändert sich  Auth] (die Authentifizierungstaste) zu  (Authentifiziert-Symbol).

Deauthentifizieren des USB-Geräts

- 1 Klicken Sie in der Strukturansicht rechts neben dem Gerätenamen auf  (das Authentifiziert-Symbol).

Das USB-Gerät wird deauthentifiziert.

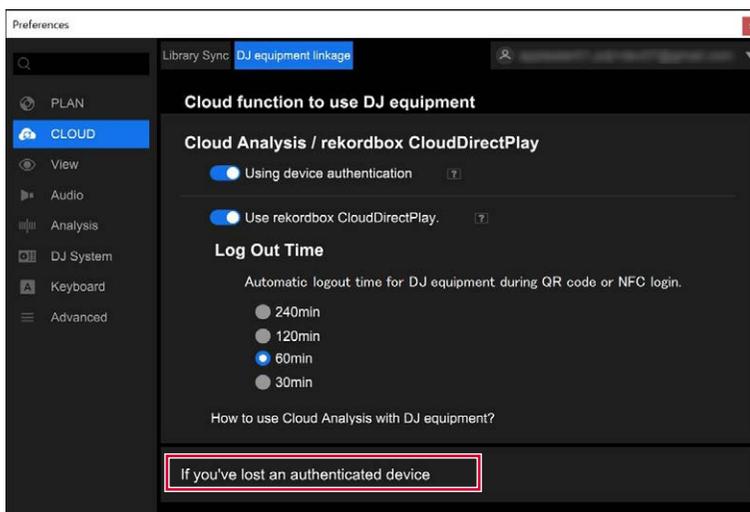
- Wenn das USB-Gerät mit einem anderen rekordbox-Konto als dem, das Sie gerade verwenden, authentifiziert wurde, führen Sie das Verfahren mit dem anderen Konto durch.
- Wenn das USB-Gerät mit dem Konto eines anderen Benutzers authentifiziert wurde:
 - Verbinden Sie das USB-Gerät mit dem PC/Mac des Benutzers, der die Authentifizierung für das Gerät durchgeführt hat, und deauthentifizieren Sie es dann.

- Greifen Sie auf die Website vom PC/Mac der Person zu, die die Authentifizierung für das Gerät durchgeführt hat, und deauthentifizieren Sie es dann.
⇒ [Deauthentifizieren des USB-Geräts von der Website aus \(Seite 49\)](#)

Deauthentifizieren des USB-Geräts von der Website aus

Sie können das USB-Gerät über die Website deauthentifizieren, beispielsweise wenn Sie das Gerät verlieren.

- 1 **Klicken Sie oben rechts auf dem Bildschirm von rekordbox für Mac/Windows auf .**
- 2 **Klicken Sie in der Kategorie [CLOUD] auf die Registerkarte [DJ equipment linkage].**
- 3 **Klicken Sie auf [If you've lost an authenticated device].**



Die Website wird im Browser angezeigt.

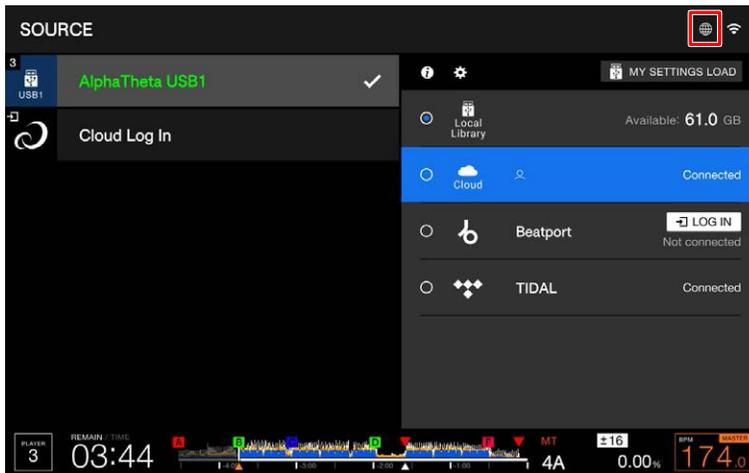
- 4 **Befolgen Sie die Anweisungen auf der Website, um das Gerät zu deauthentifizieren.**

- Sie können Geräte, die mit anderen Konten authentifiziert wurden, nicht deauthentifizieren. Sie müssen den Vorgang immer mit dem Konto durchführen, das das Gerät authentifiziert hat.

Überprüfung der Internetverbindung

Wenn rekordbox CloudDirectPlay verfügbar ist, wird das Internetbindungssymbol auf dem Bildschirm [SOURCE] des Geräts angezeigt.

⇒ [SOURCE-Bildschirm \(Seite 20\)](#)



- Sie können rekordbox CloudDirectPlay nicht verwenden, wenn  (grau) angezeigt wird. Überprüfen Sie in diesem Fall die Internetverbindung.
- Um eine Verbindung zum Internet herzustellen, verbinden Sie das Gerät über ein LAN-Kabel oder das integrierte drahtlose LAN (Wi-Fi) mit einem Router.
⇒ [Verbindung per WLAN-\(Wi-Fi\)-Router \(Seite 39\)](#)

Anmelden bei rekordbox CloudDirectPlay

Bei Verwendung eines Authentifizierungs-USB-Geräts

- 1 **Verbinden Sie das Authentifizierungs-USB-Gerät für rekordbox CloudDirectPlay mit dem Gerät.**

Sie sind automatisch angemeldet und können rekordbox CloudDirectPlay verwenden.

Bei Nichtverwendung eines Authentifizierungs-USB-Geräts

❖ QR-Code-Anmeldung

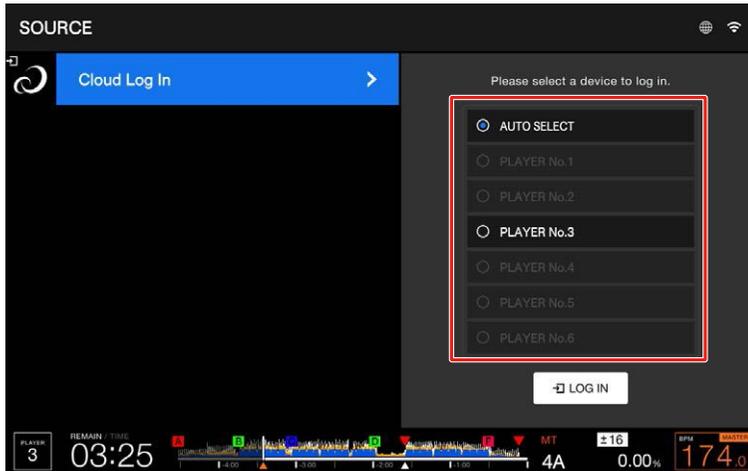
- 1 **Drücken Sie die [SOURCE]-Taste.**

Der Bildschirm [SOURCE] wird angezeigt.

- 2 **Wählen Sie [Cloud Log In] und berühren Sie [LOG IN].**
- 3 **Scannen Sie den QR-Code mit der Kamera Ihres Mobilgeräts.**
- 4 **Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm Ihres Mobilgeräts, um sich anzumelden.**

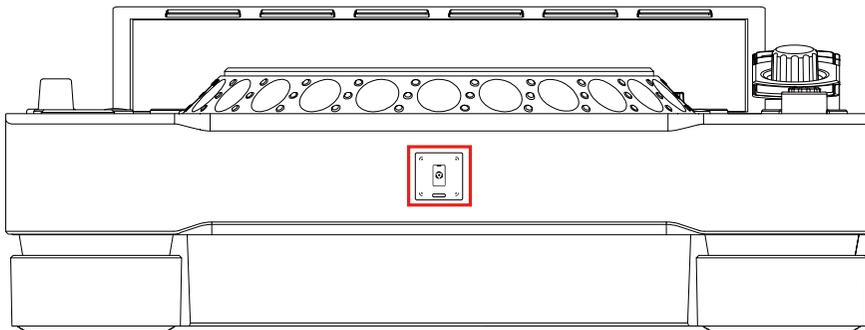
Sie können jetzt rekordbox CloudDirectPlay verwenden.

- Sie können sich auch anmelden, indem Sie einen Player aus **[Cloud Log In]** auf dem **[SOURCE]**-Bildschirm auswählen.



❖ NFC-Anmeldung

- 1 Wenn die NFC-Anzeige auf der Vorderseite des Geräts leuchtet, halten Sie Ihr NFC-fähiges Mobilgerät über das NFC-Lesegerät, um den NFC-Tag einzulesen.



Sie sind automatisch in der Cloud angemeldet, nachdem der NFC-Tag gelesen wurde.

- Wenn die NFC-Anmeldeanzeige an der Vorderseite des Geräts ausgeschaltet ist, ist eine Anmeldung in der Cloud nicht möglich.
- Wenn die NFC-Anmeldeanzeige an der Vorderseite des Geräts ausgeschaltet ist oder wenn Sie einen Player auswählen, um sich anzumelden, berühren Sie **[Cloud Log In]** auf dem **[SOURCE]**-Bildschirm, wählen Sie den Player aus, bei dem Sie sich anmelden möchten, und berühren Sie **[LOG IN]**. Lesen Sie anschließend den NFC-Tag auf Ihrem NFC-kompatiblen Mobilgerät.

- Um sich mit NFC anzumelden, installieren Sie die neueste Version von rekordbox für iOS/Android.
- Wenn Sie rekordbox für iOS verwenden, berühren Sie die Benachrichtigung auf Ihrem Mobilgerät, um sich nach dem Auslesen des NFC-Tags anzumelden.

Abmelden von rekordbox CloudDirectPlay

Bei Verwendung eines Authentifizierungs-USB-Geräts

1 Entfernen Sie das Authentifizierungs-USB-Gerät vom Gerät.

Sie sind von rekordbox CloudDirectPlay und Streaming-Diensten (Beatport, TIDAL) abgemeldet.

⇒ [Trennen eines USB-Geräts \(Seite 59\)](#)

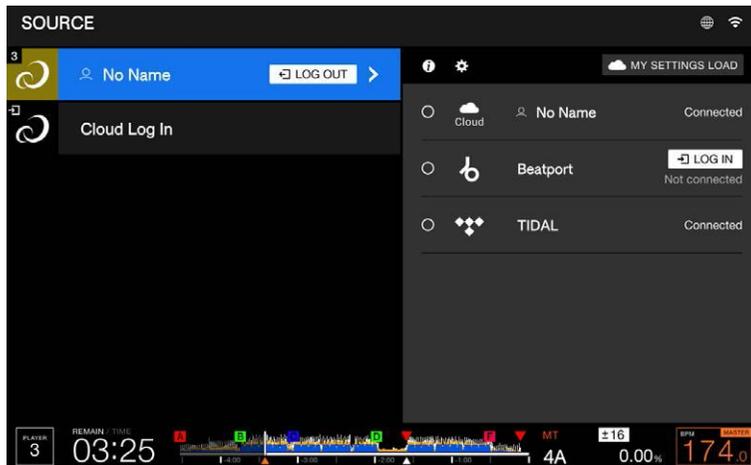
Bei Nichtverwendung eines Authentifizierungs-USB-Geräts

1 Drücken Sie die [SOURCE]-Taste.

Der Bildschirm [SOURCE] wird angezeigt.

2 Berühren Sie [LOG OUT] für das rekordbox CloudDirectPlay, bei dem Sie angemeldet sind.

Sie sind von rekordbox CloudDirectPlay und Streaming-Diensten (Beatport, TIDAL) abgemeldet.



Wiedergeben von Audiodateien über rekordbox CloudDirectPlay

Wenn rekordbox CloudDirectPlay auf dem Bildschirm **[SOURCE]** ausgewählt ist, können Audiodateien, die in Ihren Cloud-Speicher hochgeladen wurden, über den Durchsuchen-Bildschirm des Geräts wiedergegeben werden.

- Die Zeit, die zum Laden von Audiodateien benötigt wird, hängt von der Geschwindigkeit Ihrer Internetverbindung ab. Sie können den Ladefortschritt anhand der Gesamtwellenform auf dem Waveform-Bildschirm anzeigen.
- Die folgenden Wiedergabefunktionen sind nur für geladene Audiodateien verfügbar.
 - Memory Cue/Loop
 - Hot Cue/Loop-Punkt
- Audiodateien werden nacheinander aus der Trackliste geladen. Die folgenden Funktionen stehen nicht zur Verfügung.
 - Track Search
 - **[Continue]** im Wiedergabemodus
- Die folgenden Funktionen sind für rekordbox CloudDirectPlay nicht verfügbar.
 - Hot Cue Bank-Liste
 - Intelligente Wiedergabeliste
- Bei der Verwendung von rekordbox CloudDirectPlay werden alle Trackinformationen, die von anderen rekordbox CloudDirectPlay- oder Cloud Library Sync-Geräten mit demselben Konto geändert wurden, erst dann angezeigt, wenn Sie sich bei rekordbox CloudDirectPlay abmelden und sich erneut anmelden.

Verwenden des Geräts mit Streaming-Diensten (Beatport, TIDAL)

Wenn Sie mittels rekordbox Playlists mit Tracks aus Streaming-Diensten (Beatport, TIDAL) erstellen und diese in Ihren Cloud-Speicher hochladen, können Sie sie auf dieses Gerät laden und mit diesem Gerät abspielen.

Melden Sie sich bei rekordbox CloudDirectPlay und Streaming-Diensten (Beatport, TIDAL) an, um die Titel zu verwenden.

StreamingDirectPlay

Sie können Tracks von Streaming-Diensten (Beatport, TIDAL) über den Suchbildschirm des Geräts laden und abspielen.

Anmelden bei Beatport Streaming

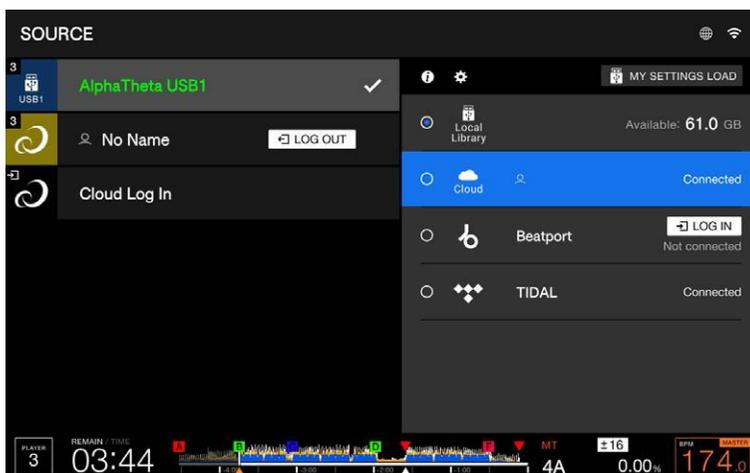
1 Melden Sie sich bei rekordbox CloudDirectPlay an.

⇒ [Anmelden bei rekordbox CloudDirectPlay \(Seite 51\)](#)

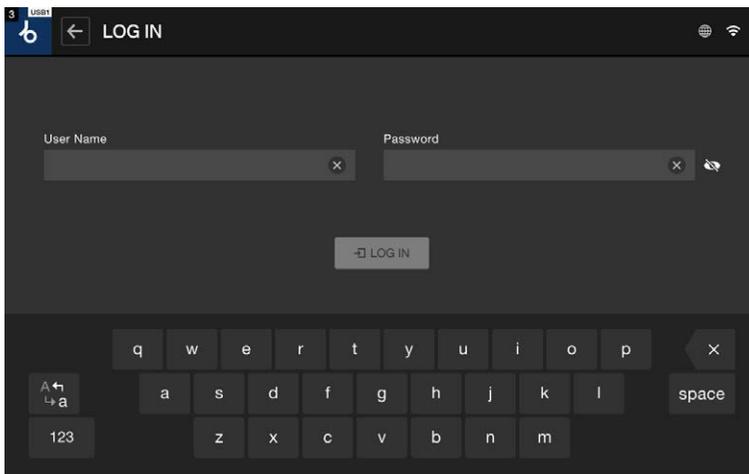
2 Drücken Sie die [SOURCE]-Taste.

Der Bildschirm [SOURCE] wird angezeigt.

3 Berühren Sie [LOG IN] für [Beatport] in der Bibliotheksanzeige.



4 Melden Sie sich mit Ihren Kontodaten (Benutzername und Passwort) bei Beatport Streaming an.



Nachdem Sie sich angemeldet haben, können Sie Audiodateien von Beatport Streaming über den Durchsuchen-Bildschirm des Geräts verwenden.

Anmelden bei TIDAL

1 Melden Sie sich bei rekordbox CloudDirectPlay an.

Sie sind bei rekordbox CloudDirectPlay und TIDAL angemeldet und können Audiodateien von TIDAL über den Durchsuchen-Bildschirm des Geräts abspielen.

⇒ [Anmelden bei rekordbox CloudDirectPlay \(Seite 51\)](#)

Wiedergeben von Audiodateien über Streaming-Dienste (Beatport, TIDAL)

Wenn **[Beatport]** oder **[TIDAL]** auf dem **[SOURCE]**-Bildschirm ausgewählt ist, können Sie Audiodateien von Streaming-Diensten (Beatport, TIDAL) über den Durchsuchen-Bildschirm des Geräts abspielen.

- Die Zeit, die zum Laden von Audiodateien benötigt wird, hängt von der Geschwindigkeit Ihrer Internetverbindung ab. Sie können den Ladefortschritt anhand der Gesamtwellenform auf dem Waveform-Bildschirm anzeigen.
- Die folgenden Wiedergabefunktionen sind nur für geladene Audiodateien verfügbar.
 - Memory Cue/Loop
 - Hot Cue/Loop-Punkt
- Audiodateien werden nacheinander aus der Trackliste geladen. Die folgenden Funktionen stehen nicht zur Verfügung.
 - Track Search
 - **[Continue]** im Wiedergabemodus

Anschließen eines Speichergeräts

USB-Gerät

- Trennen Sie ein USB-Gerät nicht vom Gerät oder schalten Sie das Gerät nicht aus, wenn die USB-Anzeige blinkt, da sonst möglicherweise die Verwaltungsdaten des Geräts gelöscht werden oder das USB-Gerät nicht mehr lesbar ist.
- Drücken oder ziehen Sie nicht zu kräftig an der USB-Anschlussabdeckung, da diese dabei beschädigt werden könnte.

Anschließen eines USB-Geräts

- 1 Öffnen Sie die Abdeckung des USB-Anschlusses.**
- 2 Stecken Sie ein USB-Gerät gerade bis zum Anschlag ein.**

Trennen eines USB-Geräts

- 1 Halten Sie die [USB STOP]-Taste gedrückt, bis die USB-Anzeige aufhört zu blinken.**
- 2 Ziehen Sie das USB-Gerät gerade heraus.**
 - Wenn die vom abgezogenen USB-Gerät geladenen Tracks im Zwischenspeicher des Players abgelegt wurden, werden die Tracks nicht entladen und die Wiedergabe wird mit Einschränkungen fortgesetzt.
- 3 Schließen Sie die Abdeckung des USB-Anschlusses.**

Track-Auswahl

Auswählen einer Quelle

1 Drücken Sie die [SOURCE]-Taste.

An das Gerät angeschlossene Geräte werden auf dem [SOURCE]-Bildschirm angezeigt.

2 Wählen Sie ein Gerät aus.

Auswählen eines Tracks

Auswählen eines Tracks auf dem Browse-Bildschirm

1 Öffnen Sie den Browse-Bildschirm.

Es wird eine Trackliste angezeigt.

⇒ [Browse-Bildschirm \(Seite 22\)](#)

2 Wählen Sie einen Track aus.

- Sie können keinen anderen Track laden, während ein Track abgespielt wird und [Eject/ Load Lock] in den Utility-Einstellungen auf [Lock] eingestellt ist. Ändern Sie die Einstellung auf [Unlock] oder drücken Sie die [▶/⏸]-Taste, um die Wiedergabe anzuhalten, und laden Sie dann einen anderen Track.

⇒ [Eject/Load Lock*1 \(Seite 108\)](#)

Auswählen eines kürzlich abgespielten Tracks (LOAD PREVIOUS TRACK)

1 Drücken Sie die [MENU]-Taste auf dem Wellenformbildschirm.

Es wird eine Liste mit den kürzlich abgespielten Tracks angezeigt.

2 Wählen Sie einen Track aus.

- Drücken Sie die [MENU]- oder [BACK]-Taste, um die Liste zu schließen.

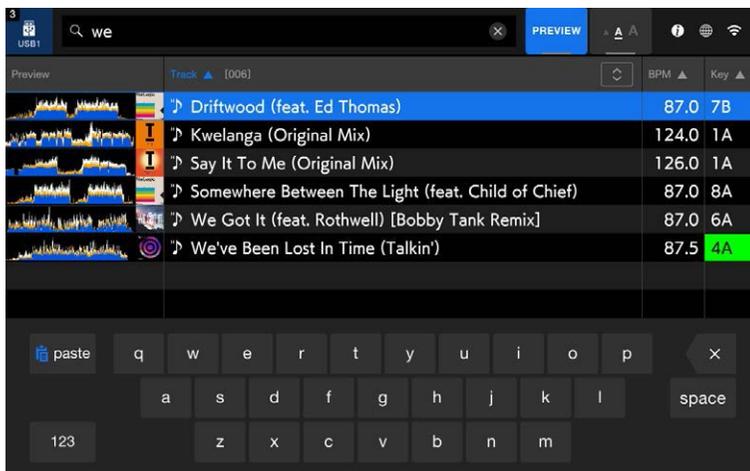
Suchen nach einem Track

Verwendung der Search-Funktion

Die Funktion ist nur beim Durchsuchen der rekordbox-Bibliothek verfügbar.

1 Drücken Sie die [SEARCH]-Taste.

Der Search-Bildschirm wird angezeigt.



2 Geben Sie ein Suchwort über die Tastatur ein.

In einer Liste werden alle Tracks angezeigt, die dieses Suchwort enthalten.

- Sie können mehrere Suchwörter mit einem Leerzeichen voneinander getrennt eingeben.
- Sie können ein Suchwort (einen Tracknamen usw.) gedrückt halten, um es zu kopieren, und **[paste]** auf der Tastatur berühren, um es in das Texteingabefeld einzufügen.
- Wenn Sie Beatport Streaming verwenden, können Sie das Suchziel festlegen, indem Sie die **[MENU]**-Taste drücken.

Verwendung der Jump-Funktion

Dieses Gerät unterstützt 2 Sprungmodi.

❖ Alphabet Jump

1 Halten Sie den Drehregler gedrückt, wenn die alphabetisch geordnete Liste angezeigt wird.

Der Alphabet Jump-Modus wird eingeschaltet und der erste Buchstabe des markierten Tracks oder der markieren Kategorie wird auf dem Bildschirm angezeigt.

- Im Alphabet Jump-Modus werden A bis Z, 0 bis 9 und einige Symbole angezeigt.

2 Drehen Sie den Drehregler, um den Bildschirm zu durchblättern.

Der Cursor springt zu dem Track oder zu der Kategorie, dessen bzw. deren erster Buchstabe dem angezeigten Zeichen entspricht.

- Der Cursor springt nicht, wenn keine Tracks oder keine Kategorien vorhanden sind, deren erster Buchstabe dem angezeigten Zeichen entspricht.

❖ Page Jump

- 1 Drücken und halten Sie den Drehregler gedrückt, wenn eine andere als die alphabetisch geordnete Liste angezeigt wird.**

Der Page Jump-Modus wird eingeschaltet.

- 2 Drehen Sie den Drehregler, um den Bildschirm zu durchblättern.**

Der Cursor springt zum ersten Track in der Liste auf jeder Seite.

Verwenden von Track Filter

Sie können Tracks nach BPM, Tonart oder nach von rekordbox hinzugefügten Tag-Daten usw. filtern. Die Funktion ist nur beim Durchsuchen der rekordbox-Bibliothek verfügbar.

❖ Filtern von Tracks

- 1 Drücken Sie die [TRACK FILTER/EDIT]-Taste.**

Die Tracks werden nach den derzeit eingestellten Kriterien gefiltert.

❖ Festlegen der Kriterien auf dem Track Filter-Bearbeitungsbildschirm

- 1 Halten Sie die [TRACK FILTER/EDIT]-Taste gedrückt.**

Der Bearbeitungsbildschirm für den Track Filter wird angezeigt.

- 2 Geben Sie die Filterkriterien an.**

- Sie können BPM, Tonart, Bewertung, Farbe oder die von rekordbox hinzugefügten Tag-Daten als Filterkriterien wählen.
- Berühren Sie ein Kontrollkästchen, um es zu aktivieren und damit die Filterkriterien zu aktivieren.
- Berühren Sie **[MASTER PLAYER]** zum Einlesen von BPM und Tonart des Tracks, der auf dem als Sync-Master eingestellten Player läuft.

- Sie können die Trackfilterkriterien in rekordbox einstellen.
- Die Filterkriterien werden unabhängig für jedes Speichergerät abgelegt.

Suchen anhand der Tonart des laufenden Tracks

Die Tonartsymbole von Tracks, die gut mit der Tonart (verwandten Tonart) des auf dem Sync-Master geladenen Tracks übereinstimmen, werden grün angezeigt.

- Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn ein Player als Sync-Master eingestellt ist.

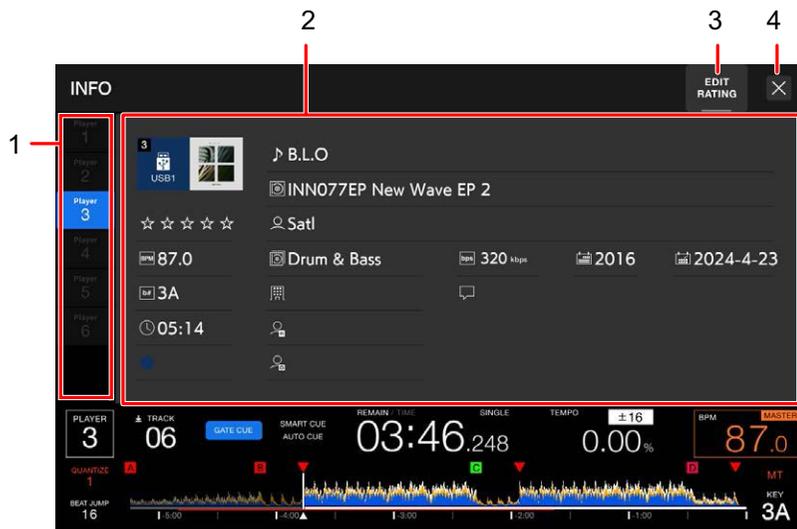
Suchen mit Information Jump

Sie können nach Tracks suchen, die dasselbe Genre oder dieselben BPM wie der Track aufweisen, dessen Details auf dem Touchscreen angezeigt werden.

1 Tippen Sie auf dem Wellenformbildschirm auf **i**.

⇒ [Wiedergabe-Bildschirm \(Wellenform-Bildschirm\) \(Seite 25\)](#)

Der Bildschirm **[INFO]** wird angezeigt.



1. **Player-Nummer:** Berühren Sie diese Option, um die Player umzuschalten und die Informationen des am entsprechenden Player geladenen Tracks anzuzeigen.
2. **Detaillierte Informationen des Tracks**
3. **EDIT RATING:** Tippen, um Ihre Bewertung des Tracks zu ändern.

4. : Tippen, um zum Waveform-Bildschirm zurückzukehren.

2 Wählen Sie ein Element aus den detaillierten Informationen des Tracks.

In der gewählten Kategorie enthaltene Tracks werden auf dem Browse-Bildschirm angezeigt.

- Möglicherweise können Sie keine Elemente auswählen, wenn ein der folgenden Bedingungen zutrifft.
 - Es sind keine Kategorien vorhanden.
 - In den detaillierten Informationen des Tracks werden nur Symbole angezeigt.

Mithören vor dem Laden eines Tracks (Touch Preview)

Sie können einen Track mithören, bevor Sie den Track laden.

- 1 **Schließen Sie das Gerät und einen Touch Preview-kompatiblen DJ-Mixer über PRO DJ LINK an.**
- 2 **Schließen Sie Kopfhörer an den DJ-Mixer an.**
- 3 **Drücken Sie die [LINK CUE]-Taste am DJ-Mixer.**
- 4 **Berühren Sie die in der Trackliste angezeigte Wellenform.**

Hören Sie den Ton ab dem berührten Punkt mit Ihren Kopfhörern mit.

- Sie können den Ton eines Tracks mithören, während Sie die Wellenform berühren, auch wenn der Ton eines Tracks ausgegeben wird, der auf dem Gerät abgespielt wird.
- Sie können nur Tracks mithören, die auf den Playern geladen werden können.

⇒ [Browse-Bildschirm \(Seite 22\)](#)

Verwenden der History

Tracks, die ungefähr 1 Minute lang abgespielt wurden, werden im Verlauf (in einer Wiedergabeliste) aufgezeichnet.

- Wenn ein Speichergerät an das Gerät angeschlossen wird, wird automatisch eine neue History auf ihm erstellt.
- Sie können die Bezeichnung eines Verlaufs unter [**History Name**] in den Utility-Einstellungen ändern.
⇒ [History Name \(Seite 114\)](#)
- Wenn Sie einen Track mehrmals hintereinander abspielen, wird er möglicherweise nicht in der History aufgezeichnet.
- Informationen, wie der Name des in der History aufgezeichneten Tracks, werden grün angezeigt (verweist darauf, dass der Track abgespielt wurde).
- Sie können mit rekordbox eine Wiedergabeliste aus der History erstellen. Einzelheiten finden Sie in der Bedienungsanleitung für rekordbox für Mac/Windows.
⇒ [Benutzerhandbücher \(Seite 8\)](#)

Anzeigen der History

1 Drücken Sie die [**BROWSE**]-Taste.

Der BROWSE-Bildschirm wird angezeigt.

2 Wählen Sie [**HISTORY**] als Kategorie aus.

Die History-Liste wird angezeigt.

Löschen der History

1 Wählen Sie in der History-Liste die zu löschende History aus und drücken Sie die [**MENU**]-Taste.

Das Löschenmenü erscheint.

2 Wählen Sie [DELETE] oder [ALL DELETE].

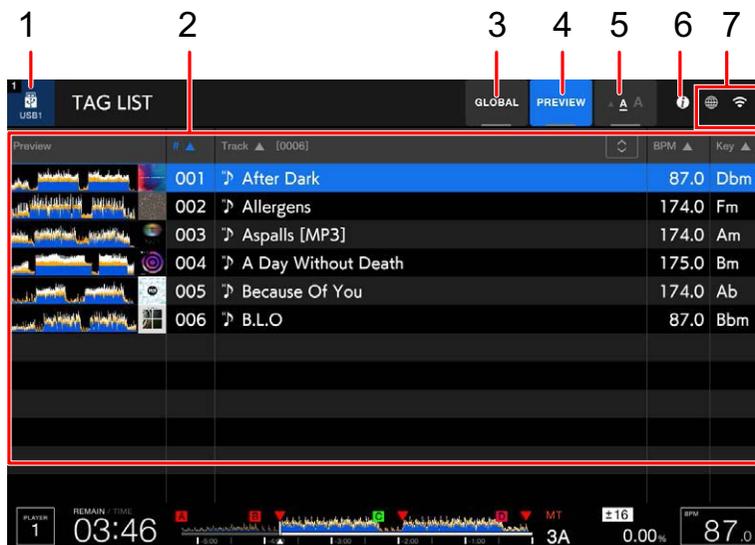
- [DELETE]: Löscht die ausgewählte History.
- [ALL DELETE]: Löscht alle History-Listen.
- Wenn Sie mit rekordbox eine Wiedergabeliste anhand der History erstellen, wird die HISTORY vom Speichergerät gelöscht.

Verwenden der Tag List

Sie können einen Track taggen, den Sie als Nächstes abspielen möchten oder der gut in Ihren DJ-Auftritt passen würde.

- Es können bis zu 100 Tracks in der Tag List registriert werden.
- Ein Track kann nur einmal in einer Tag List registriert werden.

Tag List-Bildschirm



1. Gerätesymbol

Zeigt das Symbol eines Geräts an, das auf dem [SOURCE]-Bildschirm ausgewählt wurde.

⇒ [SOURCE-Bildschirm \(Seite 20\)](#).

2. Tag List

Zeigt die Preview-Wellenform, Artwork, Seriennummer und Trackliste in der Tagliste an.

- Berühren Sie die Wellenform in der Spalte **[Preview]**, um den Ton vor dem Laden des Tracks mitzuhören.

⇒ [Mithören vor dem Laden eines Tracks \(Touch Preview\) \(Seite 65\)](#)

- Berühren Sie die Titelzeile, um die Liste zu sortieren.
- Berühren Sie  in der Titelzeile, um den Unterspalten-Auswahlbildschirm anzuzeigen, und wählen Sie eine anzuzeigende Unterspalte aus. Um Unterspalten festzulegen, die in der Auswahlliste angezeigt werden sollen, gehen Sie in rekordbox zu **[Preferences]** (es ist nicht möglich, die Anzeige von Unterspalten für Streaming-Dienste (Beatport, TIDAL) in rekordbox zu konfigurieren).

3. GLOBAL

Schaltet die Tag-Funktionen um.

- Wenn **[GLOBAL]** eingeschaltet ist: Tracks werden gleichzeitig in Tag Lists auf einem Speichergerät, in rekordbox CloudDirectPlay und in Streaming-Diensten (Beatport, TIDAL) registriert.
- Wenn **[GLOBAL]** ausgeschaltet ist: Tracks werden in einer Tag List registriert, die sich entweder auf einem Speichergerät, in rekordbox CloudDirectPlay oder bei einem Streaming-Dienst (Beatport, TIDAL) befindet.

4. PREVIEW

Blendet die Spalte **[Preview]** ein bzw. aus.

5. Schriftgrößeneinstellung

Legt die Schriftgröße fest.

6. (Info)

Zeigt die Informationen für den markierten Track an oder blendet sie aus.

7. Symbole für den Verbindungsstatus

-  (Symbol für Internetverbindung): Zeigt den Status der Internetverbindung an.
-  (Wi-Fi-Verbindungssymbol): Zeigt den Status der Wi-Fi-Verbindung an.

Registrieren eines Tracks in der Tag List

1 Markieren Sie einen Track.

- Sie können in einem Ordner oder einer Wiedergabeliste enthaltene Tracks sofort durch Auswählen eines Ordners oder einer Wiedergabeliste zu einer Tag List hinzufügen.

2 Drücken Sie die [TAG TRACK/REMOVE]-Taste.

Für die in der Tag List registrierten Tracks wird ein Häkchen angezeigt.

- Sie können auf dem Player geladene Tracks auch in der Tag List registrieren, indem Sie die [TAG TRACK/REMOVE]-Taste auf dem [INFO]-Bildschirm oder dem Wellenformbildschirm drücken.

Löschen eines Tracks aus der Tag List

❖ Löschen eines einzelnen Tracks auf dem Tag List-Bildschirm

1 Markieren Sie einen Track.

2 Halten Sie die [TAG TRACK/REMOVE]-Taste gedrückt.

Der Track wird aus der Tag List gelöscht.

❖ Löschen eines einzelnen Tracks auf dem Browse-, Playlist- oder Search-Bildschirm

1 Markieren Sie einen Track.

2 Drücken Sie die [TAG TRACK/REMOVE]-Taste.

Der Track wird aus der Tag List gelöscht.

❖ Gleichzeitiges Löschen aller Tracks

1 Drücken Sie die [TAG LIST]-Taste.

Der Bildschirm [TAG LIST] wird angezeigt.

2 Drücken Sie die [MENU]-Taste.

[MENU] wird angezeigt.

3 Wählen Sie [REMOVE ALL TRACKS].

Alle Tracks in der Tag List werden gelöscht.

- Wenn Sie einen Track, der gerade abgespielt wird, aus der Tag List löschen, wird der Track bis zum Ende abgespielt. Der nächste Track wird nicht abgespielt.

Konvertieren der Tag List in eine Wiedergabeliste

In der [PLAYLIST]-Kategorie wird eine aus der Tag List konvertierte Wiedergabeliste angezeigt.

- Sie können die Tag List nur in eine Wiedergabeliste konvertieren, wenn die rekordbox-Bibliothek auf dem Speichergerät oder auf rekordbox CloudDirectPlay abgelegt ist.
- Wenn in der Tag List eine Mischung von Tracks registriert ist, die nur teilweise von rekordbox verwaltet werden, können nur die von rekordbox verwalteten Tracks in eine Wiedergabeliste konvertiert werden.
- Wenn [GLOBAL] aktiviert ist, kann die Tag List nicht in eine Wiedergabeliste umgewandelt werden.

1 Drücken Sie die [TAG LIST]-Taste.

Der Bildschirm [TAG LIST] wird angezeigt.

2 Drücken Sie die [MENU]-Taste.

[MENU] wird angezeigt.

3 Wählen Sie [CREATE PLAYLIST].

Die Tag List wird in eine Wiedergabeliste mit der Bezeichnung [TAG LIST XXX] konvertiert.

Anzeigen des Playlist-Bildschirms

Playlist-Bildschirm

Drücken Sie die [PLAYLIST]-Taste, um den Playlist-Bildschirm anzuzeigen. Sie können den Playlist-Bildschirm auch vom Durchsuchen-Bildschirm aus anzeigen.

⇒ [Browse-Bildschirm \(Seite 22\)](#)



1. Playlist Bank

Zeigt die Wiedergabeliste an, wenn eine Wiedergabeliste in einer Playlist Bank registriert ist. Mit Playlist Banks können Sie eine Wiedergabeliste ohne Durchsuchen der Ordnerhierarchie finden.

⇒ [Registrieren einer Wiedergabeliste in einer Playlist Bank \(Seite 74\)](#)

2. Kategorie

Zeigt die [PLAYLIST]-Kategorie an.

3. Gerätesymbol

Zeigt das Symbol eines Geräts an, das auf dem **[SOURCE]**-Bildschirm ausgewählt wurde.

⇒ [SOURCE-Bildschirm \(Seite 20\)](#)

4. (Rückseite)

Zeigt die nächsthöhere Ebene an.

5. Anzeige der nächsthöheren Ebene

Zeigt den übergeordneten Ordner, den Gerätenamen oder den Spitznamen an.

6. EDIT

Sortiert oder löscht Tracks, die mit dem Drehregler oder per Touchbedienung auf dem Bildschirm zu einer Wiedergabeliste hinzugefügt wurden.

7. PREVIEW

Blendet die Spalte **[Preview]** ein bzw. aus.

8. Schriftgrößeneinstellung

Legt die Schriftgröße fest.

9. (Info)

Zeigt die Informationen für den markierten Track an oder blendet sie aus.

10. Symbole für den Verbindungsstatus

-  (Symbol für Internetverbindung): Zeigt den Status der Internetverbindung an.
-  (Wi-Fi-Verbindungssymbol): Zeigt den Status der Wi-Fi-Verbindung an.

11. Trackliste

Zeigt Vorschauwellenform, Artwork, Seriennummer und Trackliste in der Wiedergabeliste.

- Berühren Sie die Wellenform in der Spalte **[Preview]**, um den Ton vor dem Laden des Tracks mitzuhören.

⇒ [Mithören vor dem Laden eines Tracks \(Touch Preview\) \(Seite 65\)](#)

- Berühren Sie die Titelzeile, um die Liste zu sortieren.
- Berühren Sie  in der Titelzeile, um den Unterspalten-Auswahlbildschirm anzuzeigen, und wählen Sie eine anzuzeigende Unterspalte aus. Um Unterspalten festzulegen, die in der Auswahlliste angezeigt werden sollen, gehen Sie in rekordbox zu **[Preferences]** (es ist nicht möglich, die Anzeige von Unterspalten für Streaming-Dienste (Beatport, TIDAL) in rekordbox zu konfigurieren).

❖ Ändern des Status eines Tracks in einer Wiedergabeliste zu **PLAYED** oder **UNPLAYED**

- Auf die gleiche Weise können Sie auch den Status eines Tracks in anderen Listen als einer Wiedergabeliste ändern.

1 Drücken Sie die **[MENU]**-Taste, wenn ein Track in einer Playliste ausgewählt ist.

[MENU] wird angezeigt.

2 Wählen Sie **[PLAYED]** oder **[UNPLAYED]**.

- **[PLAYED]**: Stellt nicht abgespielte Tracks auf „gespielt“ ein. Auf „gespielt“ eingestellte Tracks werden grün angezeigt und in der History registriert. Sie können **[PLAYED]** nicht wählen, wenn ein abgespielter Track ausgewählt ist.
- **[UNPLAYED]**: Stellt abgespielte Tracks auf „nicht gespielt“ ein. Auf „nicht gespielt“ eingestellte Tracks werden weiß angezeigt und aus der History gelöscht. Sie können **[UNPLAYED]** nicht wählen, wenn ein nicht abgespielter Track ausgewählt ist.

❖ Löschen einer Wiedergabeliste

1 Drücken Sie die **[MENU]**-Taste auf dem Bildschirm **[PLAYLIST]**.

[MENU] wird angezeigt.

2 Wählen Sie **[DELETE]** oder **[ALL DELETE]**.

- **[DELETE]**: Löscht die ausgewählte Wiedergabeliste.
- **[ALL DELETE]**: Löscht alle Wiedergabelisten.

Registrieren einer Wiedergabeliste in einer Playlist Bank

- 1 Markieren Sie eine Wiedergabeliste auf dem Bildschirm [PLAYLIST].**
- 2 Wählen Sie eine Playlist Bank aus, deren Symbol grau angezeigt wird.**

Die Wiedergabeliste wird in der Playlist Bank registriert und die Farbe des Symbols ändert sich zu Weiß.

- Wählen sie eine Playlist Bank mit einem weißen Symbol, um Tracks in der registrierten Wiedergabeliste anzuzeigen.

Löschen der Registrierung einer Wiedergabeliste aus einer Playlist Bank

- 1 Wählen Sie in der Playlist Bank die Option  aus.**

Der Registrierungslöschmodus wird eingeschaltet und neben Playlist Bank-Symbolen wird × angezeigt.

- 2 Wählen Sie die Playlist Bank, aus der die Registrierung der Wiedergabeliste gelöscht werden soll.**

Die Registrierung der Wiedergabeliste wird gelöscht und der Registrierungslöschmodus wird ausgeschaltet.

Wiedergabe

Wiedergabe/Pause

1 Drücken Sie die [▶/⏸]-Taste.

- Während der Pause: Startet die Wiedergabe des geladenen Tracks.
- Während der Wiedergabe: Hält den Track an.
- Die Wiedergabe des nächsten Tracks startet nicht automatisch, wenn [**Play Mode**] in den Utility-Einstellungen auf [**Single**] eingestellt ist.
 - ⇒ [Play Mode*1 \(Seite 110\)](#)
- Beim Pausieren der Wiedergabe im Vinyl-Modus wird der Ton stummgeschaltet, und im CDJ-Modus erfolgt eine intermittierende Tonausgabe.
 - ⇒ [Einstellen des Jog-Wheel-Modus \(Seite 80\)](#)

Wiedergabe eines Tracks vom berührten Punkt der Gesamtwellenform

1 Berühren Sie die gesamte Wellenform während der Pause oder beim Drücken der Oberseite des Jog-Wheels im Vinyl-Modus.

Der geladene Track wird ab dem berührten Punkt abgespielt.

- Sie können den Wiedergabepunkt schnell verschieben, indem Sie mit Ihrem Finger auf der Gesamtwellenform zum gewünschten Punkt streichen.

Reverse-Wiedergabe

❖ Slip Reverse

1 Bringen Sie den [SLIP REV, FWD, REV]-Hebel in die [SLIP REV]-Seite.

Die Taste leuchtet auf und der geladene Track wird rückwärts abgespielt, während die normale Wiedergabe im Hintergrund fortgesetzt wird.

- Beim Loslassen des Hebels beginnt die Wiedergabe genau an der Stelle, an der der Track bis dahin angelangt wäre.

❖ Rückwärts

1 Bringen Sie den [SLIP REV, FWD, REV]-Hebel in die [REV]-Seite.

Der geladene Track wird rückwärts abgespielt.

- Die Beschleunigung und Verlangsamung der Wiedergabe entsprechend der Drehung des Jog-Wheels werden ebenfalls umkehrt.

Grundlegende Bedienvorgänge während der Wiedergabe

Funktion	Beschreibung
Fast-forward/fast-reverse	Drücken Sie die [SEARCH ►►]- oder [SEARCH ◀◀]-Taste für einen Schnellvorlauf/Schnellrücklauf.
Track Search	Drücken Sie die [TRACK SEARCH ►►]-Taste, um zum Anfang des nächsten Tracks zu springen. Drücken Sie die [TRACK SEARCH ◀◀]-Taste, um zum Anfang des gerade laufenden Tracks zu springen. Drücken Sie die Taste zweimal kurz hintereinander, um zum Anfang des vorherigen Tracks zu springen.
Frame Search	Drücken Sie die [SEARCH ►►]- oder [SEARCH ◀◀]-Taste während der Pausenschaltung, um die Pausenposition zu verschieben.

Einstellen der Wiedergabegeschwindigkeit (Temporegelung)

1 Verschieben Sie den TEMPO-Schieberegler.

- Zur [+] -Seite: Erhöht die Wiedergabegeschwindigkeit.
 - Zur [-] -Seite: Verringert die Wiedergabegeschwindigkeit.
-
- Der variable Bereich des TEMPO-Schiebereglers ändert sich bei jedem Drücken der [TEMPO ±6/±10/±16/WIDE]-Taste* in der Reihenfolge ±6 (0,02 %) → ±10 (0,05 %) → ±16 (0,05 %) → WIDE (0,5 %).
Der einstellbare Bereich von [WIDE] beträgt ±100 %. Der Track stoppt bei der Einstellung auf -100 %.
* Der Wert in Klammern gibt die Einstelleinheit an.
 - Drücken Sie die [TEMPO RESET]-Taste, um einen Track unabhängig von der Einstellung des TEMPO-Schiebereglers in seinem ursprünglichen Tempo abzuspielen (die [TEMPO RESET]-Anzeige leuchtet auf).

Einstellen der Wiedergabegeschwindigkeit ohne Ändern der Tonlage (Master Tempo)

Wenn Sie Master Tempo einschalten, können Sie die Wiedergabegeschwindigkeit eines Tracks mit dem TEMPO-Schieberegler anpassen, ohne die Tonhöhe zu verändern.

1 Drücken Sie die [MASTER TEMPO]-Taste, um Master Tempo einzuschalten.

Die Taste leuchtet, wenn Master Tempo eingeschaltet ist.

- Drücken Sie die [MASTER TEMPO]-Taste erneut, um Master Tempo auszuschalten.

Überwachen eines anderen Teils eines Tracks während der Wiedergabe (Touch Cue)

Wenn Sie die gesamte Wellenform berühren, während ein Track abgespielt wird, können Sie den Sound ab dem berührten Punkt mit einem DJ-Mixer mithören, ohne den Ausgangston zu beeinträchtigen.

- 1 Schließen Sie das Gerät und einen Touch Cue-kompatiblen DJ-Mixer über PRO DJ LINK an.**
- 2 Schließen Sie Kopfhörer an den DJ-Mixer an.**
- 3 Drücken Sie die [LINK CUE]-Taste am DJ-Mixer.**
- 4 Berühren Sie die gesamte Wellenform auf dem Wellenformbildschirm.**

Sie können den Ton der berührten Position über Ihre Kopfhörer mithören.

- Die Wellenform des berührten Punktes wird vergrößert und als vergrößerte Wellenform angezeigt.
- Sie können den Ton eines Tracks mithören, während Sie die Wellenform berühren, auch wenn der Ton eines Tracks ausgegeben wird, der auf dem Gerät abgespielt wird.

Verwenden des Jog-Wheels

Einstellen des Jog-Wheel-Modus

1 Drücken Sie die [JOG MODE]-Taste.

Bei jedem Tastendruck wird zwischen den folgenden Modi umgeschaltet.

- **Vinyl-Modus:** Stoppt die Wiedergabe durch Drücken auf die Oberseite des Jog-Wheels und scratcht einen Track, indem das Jog-Wheel gedreht wird, während die Oberseite gedrückt wird.
- **CDJ-Modus:** Die Wiedergabe wird bei der Bedienung des Jog-Wheels nicht gestoppt und der Track nicht gescratcht.

Bedienvorgänge des Jog-Wheels

Sie können die folgenden Funktionen in Verbindung mit dem Jog-Wheel verwenden.

Funktion	Beschreibung
Pitch Bend	<p>Drehen Sie den äußeren Teil des Jog-Wheels während der Wiedergabe im Uhrzeigersinn, um die Wiedergabegeschwindigkeit zu erhöhen, und gegen den Uhrzeigersinn, um sie zu verringern. Beenden Sie den Drehvorgang, um zur normalen Wiedergabegeschwindigkeit zurückzukehren.</p> <ul style="list-style-type: none">• Im CDJ-Modus können Sie dieselben Vorgänge ausführen, indem Sie das Jog-Wheel drehen und dabei auf die Oberseite drücken.
Scratch	<p>Drehen Sie während der Wiedergabe im Vinyl-Modus das Jog-Wheel, während Sie die Oberseite gedrückt halten, um einen Track zu scratchen.</p> <p>Lassen Sie das Jog-Wheel los, um zur normalen Wiedergabe zurückzukehren.</p>

Funktion	Beschreibung
Frame Search	Drehen Sie das Jog-Wheel während der Pause, um die Pausenposition zu verschieben.
Super Fast Search	Drehen Sie das Jog-Wheel, während Sie die [SEARCH ►►]- oder [SEARCH ◀◀]-Taste drücken, um den Schnellvorlauf oder Schnellrücklauf zu beschleunigen.
Super Fast Track Search	Drehen Sie das Jog-Wheel, während Sie die [TRACK SEARCH ►►]- oder [TRACK SEARCH ◀◀]-Taste drücken, um schnell in der entsprechenden Drehrichtung durch die Tracks zu scrollen.

Einstellen des „Gewichts“ des Jog-Wheels

1 Drehen Sie den [**JOG FEEL**]-Knopf.

- Im Uhrzeigersinn drehen: Erhöht das Gewicht.
- Gegen den Uhrzeigersinn drehen: Verringert das Gewicht.

Einstellen der Wiedergabestart- und -stoppgeschwindigkeit (für den Vinyl-Modus)

Sie können folgende Geschwindigkeitsoptionen einstellen.

- Die Geschwindigkeit, mit der die Wiedergabe verlangsamt und gestoppt wird, nachdem die Oberseite des Jog-Wheels gedrückt oder die [▶/■]-Taste gedrückt wurde
- Die Geschwindigkeit, mit der die normale Wiedergabe fortgesetzt wird, nachdem die Oberseite des Jog-Wheels losgelassen wurde

1 Halten Sie die [MENU]-Taste gedrückt.

Der Bildschirm [UTILITY] wird angezeigt.

2 Wählen Sie unter [Vinyl Speed Adjust] in [DJ Settings] die gewünschte Anpassungseinstellung aus.

- [Touch&Release]: Stellt das Tempo für das Verlangsamen und Anhalten der Wiedergabe sowie das Fortsetzen der normalen Wiedergabe ein.
- [Touch]: Stellt das Tempo für das Verlangsamen und Anhalten der Wiedergabe ein.
- [Release]: Stellt das Tempo für das Fortsetzen der normalen Wiedergabe ein.

3 Drehen Sie den [VINYL SPEED ADJUST]-Knopf, um die Geschwindigkeit einzustellen.

- Im Uhrzeigersinn drehen: Verringert die Geschwindigkeit.
- Gegen den Uhrzeigersinn drehen: Erhöht die Geschwindigkeit.

Cueing

Sie können einen zuvor gesetzten Cue-Punkt schnell aufrufen.

Setzen eines Cue-Punkts

❖ Während der Pause

1 Drücken Sie die [CUE]-Taste.

Es wird ein Cue-Punkt gesetzt.

- Drücken Sie die [SEARCH ◀◀]- oder [SEARCH ▶▶]-Taste oder drehen Sie das Jog-Wheel während der Pausenschaltung, um die Pausenposition fein einzustellen.

❖ Während der Wiedergabe

1 Drücken Sie die [LOOP IN/CUE (IN ADJUST)]-Taste.

Es wird ein Cue-Punkt gesetzt.

- Wenn Sie einen neuen Cue-Punkt festlegen, wird der zuvor festgelegte Cue-Punkt gelöscht.
- Wenn [On] in den Utility-Einstellungen für [Overwrite Current Cue with Hot Cue (Smart Cue)] eingestellt ist und Sie einen Hot Cue festlegen oder die Wiedergabe von einem Hot Cue aus starten, wird der Punkt als Cue-Punkt festgelegt.

⇒ [Overwrite Current Cue with Hot Cue \(Smart Cue\)*1 \(Seite 109\)](#)

Springen zu einem Cue-Punkt

1 Drücken Sie die [CUE]-Taste während der Wiedergabe.

Der Track springt zum Cue-Punkt und der Cue Standby-Modus wird aktiviert.

Markieren eines Cue-Punkts (Cue Point Sampler)

1 Springen Sie zu einem Cue-Punkt.

⇒ [Springen zu einem Cue-Punkt \(Seite 83\)](#)

2 Halten Sie die [CUE]-Taste gedrückt.

Bei gedrückter [CUE]-Taste wird die Wiedergabe fortgesetzt.

- Drücken Sie die [▶/||]-Taste, um die Wiedergabe auch nach dem Loslassen der [CUE]-Taste fortzusetzen.

Speichern eines Cue-Punkts

1 Setzen Sie einen Cue-Punkt.

⇒ [Setzen eines Cue-Punkts \(Seite 83\)](#)

2 Drücken Sie die [MEMORY]-Taste.

Aufrufen eines gespeicherten Cue-Punkts

1 Laden Sie einen Track, für den Sie zuvor einen Cue-Punkt gespeichert haben.

2 Drücken Sie die [CUE/LOOP CALL ◀]- oder [CUE/LOOP CALL ▶]-Taste.

Löschen eines gespeicherten Cue-Punkts

1 Rufen Sie einen gespeicherten Cue-Punkt auf.

⇒ [Aufrufen eines gespeicherten Cue-Punkts \(Seite 84\)](#)

2 Drücken Sie die [DELETE]-Taste.

Setzen von Auto Cue

Beim Laden eines Tracks oder bei der Track Search kann ein Cue-Punkt automatisch auf die Position unmittelbar vor dem ersten Ton im Track gesetzt werden (der stille Abschnitt am Anfang des Tracks wird dabei übersprungen).

1 Drücken Sie die [SHORTCUT]-Taste.

Der Bildschirm [SHORTCUT] wird angezeigt.

⇒ [Ändern der Einstellungen auf dem Shortcut-Bildschirm \(Seite 118\)](#)

2 Berühren Sie [ON] für [Auto Cue].

[AUTO CUE] wird auf dem Waveform-Bildschirm angezeigt, wenn Auto Cue eingeschaltet ist.

- Die Auto Cue-Einstellung bleibt auch dann erhalten, wenn Sie das Gerät ausschalten.
- Sie können den Schalldruckpegel, der als Stille erkannt werden soll, unter [Auto Cue Level] in den Utility-Einstellungen festlegen.

⇒ [Auto Cue Level*1 \(Seite 109\)](#)

Looping

Sie können einen Trackabschnitt auswählen, der wiederholt abgespielt werden soll.

Setzen eines Loops

Manuelle Einstellung

- 1 Drücken Sie während der Wiedergabe des Tracks die **[LOOP IN/CUE (IN ADJUST)]**-Taste an der Stelle, an der Sie den Loop starten möchten (Loop-in-Punkt).
- 2 Drücken Sie die **[LOOP OUT (OUT ADJUST)]**-Taste an der Stelle, an der der Loop enden soll (Loop-out-Punkt).

Der ausgewählte Abschnitt wird in einem Loop wiedergegeben.

Automatische Einstellung

❖ Verwenden von 4 Beat Loop

- 1 Halten Sie die **[LOOP IN/CUE (IN ADJUST)]**-Taste während der Wiedergabe gedrückt.

Der Track spielt einen 4-Beat Loop entsprechend der BPM ab dem Punkt, an dem die Taste gedrückt wurde.

❖ Verwenden der 4 BEAT LOOP (1/2X)-Taste

- 1 Drücken Sie die [4 BEAT LOOP (1/2X)]-Taste während der Wiedergabe.

Der Track spielt einen 4-Beat-Loop ab dem Punkt, an dem die Taste gedrückt wurde.

❖ Verwenden der 8 BEAT LOOP (2X)-Taste

- 1 Drücken Sie die [8 BEAT LOOP(2X)]-Taste.

Der Track spielt einen 8-Beat-Loop ab dem Punkt, an dem die Taste gedrückt wurde.

❖ Verwenden von BEAT LOOP auf dem Wellenformbildschirm

Sie können die Anzahl der Beats für die Loop-Wiedergabe auswählen.

- 1 Berühren Sie [BEAT LOOP] auf dem Waveform-Bildschirm.

Der Auswahlbildschirm für die Anzahl der Beats erscheint.



- 2 Berühren Sie die gewünschte Anzahl von Beats.

Die Loop-Wiedergabe startet mit der ausgewählten Anzahl von Beats.

Feineinstellen der Loop-Punkte

- 1 Drücken Sie während der Loop-Wiedergabe die **[LOOP IN/CUE (IN ADJUST)]**- oder **[LOOP OUT (OUT ADJUST)]**-Taste.

Das Gerät schaltet in den Loop-Einstellungsmodus um.

- **[LOOP IN/CUE (IN ADJUST)]**: Stellt den Loop-in-Punkt ein.
- **[LOOP OUT (OUT ADJUST)]**: Stellt den Loop-out-Punkt ein.

- 2 Drücken Sie die **[SEARCH ◀◀]**- oder **[SEARCH ▶▶]**-Taste oder drehen Sie das Jog-Wheel, um den Loop-Punkt fein einzustellen.

- Drücken Sie nochmals die **[LOOP IN/CUE (IN ADJUST)]**- oder **[LOOP OUT (OUT ADJUST)]**-Taste oder verwenden Sie länger als 10 Sekunden keine Bedienelemente am Gerät, um den Loop-Einstellungsmodus abubrechen.

Einstellen der Loop-Länge

Halbieren der Loop-Länge

- 1 Drücken Sie während der Loop-Wiedergabe die **[4 BEAT LOOP (1/2X)]**- oder **[CUE/LOOP CALL ◀]**-Taste.

Die Loop-Länge wird halbiert.

Verdoppeln der Loop-Länge

- 1 **Drücken Sie während der Loop-Wiedergabe die [8 BEAT LOOP (2X)]- oder [CUE/LOOP CALL ►]-Taste.**

Die Loop-Länge wird verdoppelt.

Verwenden von Active Loop

Stellen Sie einen gespeicherten Loop vorab mit rekordbox als Active Loop ein.

- 1 **Laden Sie einen Track, der einen Active Loop hat.**

Nachdem der Wiedergabepunkt den gesetzten Punkt passiert hat, beginnt automatisch die Loop-Wiedergabe.

Abbrechen der Loop-Wiedergabe

- 1 **Drücken Sie während der Loop-Wiedergabe die [LOOP RELOOP/EXIT]-Taste.**

Die Loop-Wiedergabe wird abgebrochen.

- Drücken Sie die [LOOP RELOOP/EXIT]-Taste erneut, um die Loop-Wiedergabe ab dem Loop-in-Punkt zu beginnen.

Emergency Loop

Das Gerät spielt automatisch einen Beat Loop ab, wenn es beim Erreichen des Endes des aktuellen Tracks nicht mit dem Abspielen des nächsten Tracks beginnen kann. Damit wird verhindert, dass Ihr DJ-Auftritt von einer Stille unterbrochen wird.

- Während der Wiedergabe eines Emergency Loop ist keine DJ-Bedienung möglich.

- Laden Sie einen Track, um den Emergency Loop abzubrechen.
- Wenn die Datei zwischengespeichert wurde, wird Emergency Loop nicht angewendet und die Wiedergabe wird mit der Einschränkung fortgesetzt.

Speichern eines Loops

1 Stellen Sie Loop-Punkte ein.

⇒ [Setzen eines Loops \(Seite 86\)](#)

2 Drücken Sie die [MEMORY]-Taste.

Aufrufen eines gespeicherten Loops

1 Laden Sie einen Track, für den Sie zuvor einen Loop gespeichert haben.

2 Drücken Sie die [CUE/LOOP CALL ◀]- oder [CUE/LOOP CALL ▶]-Taste.

Löschen eines gespeicherten Loops

1 Rufen Sie einen gespeicherten Loop auf.

⇒ [Aufrufen eines gespeicherten Loops \(Seite 90\)](#)

2 Drücken Sie die [DELETE]-Taste.

- Wenn ein als Active Loop eingestellter Loop gelöscht wird, wird der Active Loop ebenfalls gelöscht.

⇒ [Verwenden von Active Loop \(Seite 89\)](#)

Hot Cue/Gate Cue

Sie können schnell einen Hot Cue-Punkt aufrufen, indem Sie die **[HOT CUE] (A bis H)**-Tasten drücken und die Wiedergabe von diesem Punkt im Track aus starten.

Setzen eines Hot Cues

1 Drücken Sie eine der **[HOT CUE]-Tasten (A bis H)** an der Stelle, an der Sie einen Hot Cue setzen möchten.

Der Taste ist ein Hot Cue zugewiesen.

- Wenn dieser Vorgang während der Loop-Wiedergabe erfolgt, wird stattdessen ein Loop gesetzt.
- Sie können bis zu 8 Hot Cues pro Track setzen.
- Wenn **[On]** in den Utility-Einstellungen für **[Overwrite Current Cue with Hot Cue (Smart Cue)]** eingestellt ist, wird der Punkt als Cue-Punkt festgelegt.
⇒ [Overwrite Current Cue with Hot Cue \(Smart Cue\)*1 \(Seite 109\)](#)
- Die **[HOT CUE]-Tasten (A bis H)** leuchten je nach eingestellter Funktion wie folgt auf. Sie können die Farben mit rekordbox ändern.

Eingestellte Funktion	[Hot Cue Color]-Einstellung in den Utility-Einstellungen	
	[Off]	[On]
Cue-Punkt	Grün	Fest eingestellte Tastenfarbe
Loop	Orange	Orange
Keine Einstellung	Leuchtet nicht	Leuchtet nicht

- Ein Hot Cue kann nicht für eine **[HOT CUE]-Taste (A bis H)** gesetzt werden, für die bereits einer gesetzt wurde. Um einen neuen Hot Cue zu setzen, muss zuerst eine Tastenzuweisung gelöscht werden.
⇒ [Löschen eines Hot Cues \(Seite 93\)](#)

Starten der Wiedergabe ab einem Hot Cue-Punkt

1 Drücken Sie eine der [HOT CUE]-Tasten (A bis H), für die ein Hot Cue gesetzt wurde.

Die Wiedergabe startet ab dem Hot Cue-Punkt.

- Drücken Sie die [LOOP RELOOP/EXIT]-Taste, um die Loop-Wiedergabe abubrechen, wenn ein Loop auf die Taste gesetzt wurde, die Sie gedrückt haben.
- Wenn [On] in den Utility-Einstellungen für [Overwrite Current Cue with Hot Cue (Smart Cue)] eingestellt ist, wird der Punkt als Cue-Punkt festgelegt.
⇒ [Overwrite Current Cue with Hot Cue \(Smart Cue\)*1 \(Seite 109\)](#)

Starten der Gate-Wiedergabe ab einem Hot Cue-Punkt

1 Halten Sie die [MENU]-Taste gedrückt oder drücken Sie die [SHORTCUT]-Taste.

Der [UTILITY]- oder [SHORTCUT]-Bildschirm erscheint.

2 Setzen Sie [Gate Cue] auf [On].

- Sie können Gate Cue über [GATE CUE] auf dem Wiedergabebildschirm einschalten.

3 Halten Sie die [HOT CUE]-Taste (A bis H) gedrückt, für die ein Hot Cue während der Pause gesetzt wurde.

Die Wiedergabe beginnt vom Hot Cue-Punkt und wird fortgesetzt, bis Sie die [HOT CUE]-Taste (A bis H) loslassen.

- Wenn Sie dies tun und ein Loop gesetzt ist, startet die Loop-Wiedergabe.
- Drücken Sie während der Gate-Wiedergabe die [▶/||]-Taste, um die Wiedergabe fortzusetzen, auch wenn Sie die [HOT CUE]-Taste (A bis H) loslassen.

Löschen eines Hot Cues

- 1 Drücken Sie eine [HOT CUE]-Taste (A bis H), während Sie gleichzeitig die [CALL/DELETE]-Taste drücken.

Die Taste zugewiesene Hot Cue wird gelöscht.

Aufrufen von Hot Cues

Automatischer Aufruf

Sie können Hot Cues, die auf einem Speichergerät abgelegt sind, beim Laden eines Tracks automatisch aufrufen.

- 1 Halten Sie die [MENU]-Taste gedrückt oder drücken Sie die [SHORTCUT]-Taste.

Der [UTILITY]- oder [SHORTCUT]-Bildschirm erscheint.

- 2 Stellen Sie [Hot Cue Auto Load] auf [On] ein.

- [On]: Ruft beim Laden automatisch Hot Cues von allen Tracks auf. [AUTO CUE] leuchtet auf dem Bildschirm rot auf.
- [OFF]: Hot Cues werden beim Laden eines Tracks nicht automatisch geladen.

Manueller Aufruf

Sie können einen Hot Cue manuell aufrufen, wenn [Hot Cue Auto Load] in den Utility-Einstellungen oder auf dem [SHORTCUT]-Bildschirm auf [Off] eingestellt ist.

- 1 Drücken Sie die [CALL/DELETE]-Tasten.

Die [HOT CUE]-Tasten (A bis H), für die ein Hot Cue gesetzt wurde, blinken.

2 Drücken Sie eine der [HOT CUE]-Tasten (A bis H).

Der gesetzte Hot Cue wird aufgerufen.

- Der Hot Cue-Aufrufmodus wird unter den folgenden Bedingungen deaktiviert.
 - Alle Hot Cues sind aufgerufen.
 - Die [CALL/DELETE]-Taste wird gedrückt.
 - Der geladene Track wird durch einen anderen ersetzt.

Verwenden einer Hot Cue Bank-Liste

Sie können Hot Cues den [HOT CUE]-Tasten (A bis H) am Gerät zuweisen, indem Sie eine mit rekordbox für Mac/Windows eingerichtete Hot Cue Bank-Liste verwenden.

- Hot Cue Bank-Listen können nicht über das Gerät bearbeitet werden. Sie müssen rekordbox für die Bearbeitung verwenden. Einzelheiten dazu finden Sie in der Bedienungsanleitung von rekordbox.

⇒ [Benutzerhandbücher \(Seite 8\)](#)

1 Drücken Sie die [BROWSE]-Taste.

Der BROWSE-Bildschirm wird angezeigt.

2 Wählen Sie [HOT CUE] als Kategorie aus.

Die Hot Cue Bank-Liste wird angezeigt.

3 Wählen Sie eine Hot Cue Bank-Liste.

Hot Cues, die in der ausgewählten Hot Cue Bank-Liste registriert sind, werden angezeigt.

4 Berühren Sie einen Track in der Hot Cue Bank-Liste, oder wählen Sie einen Track aus, und drücken Sie dann den Drehregler.

Hot Cues, die in der Hot Cue Bank-Liste registriert sind, werden gesetzt.

Quantize

Cue-Punkte, Loop-in-Punkte, Loop-out-Punkte und Hot Cue-Punkte werden automatisch auf die nächstgelegene Beat-Position gesetzt, auch wenn Ihr Timing beim Einstellen vom Beat abweicht.

Sie können Hot Cues, Loops, Reverse-Wiedergabe und Slip verwenden, ohne den Rhythmus des derzeit spielenden Tracks zu stören.

- Sie können die Quantize-Funktion nur für Tracks verwenden, die von rekordbox analysiert wurden.
- Sie können die Anzahl der Beats für Quantize unter [**Quantize Beat Value**] in den Utility-Einstellungen oder auf dem [**SHORTCUT**]-Bildschirm festlegen.
 - ⇒ [Quantize Beat Value*1 \(Seite 108\)](#)
 - ⇒ [Quantize Beat Value \(Seite 119\)](#)

Verwenden von Quantize

1 Drücken Sie die [**QUANTIZE**]-Taste.

Die Quantize-Funktion wird eingeschaltet und anschließend werden [**QUANTIZE**] und die für Quantize eingestellte Anzahl von Beats angezeigt.

- Drücken Sie die [**QUANTIZE**]-Taste erneut, um Quantize auszuschalten.

Beat Jump/Loop Move

Sie können einen Wiedergabepunkt um eine bestimmte Anzahl von Beats von dem Punkt aus verschieben, an dem die Taste gedrückt wird.

Verwenden von Beat Jump/Loop Move

❖ Verwenden der BEAT JUMP ◀, ▶-Tasten

Der Wiedergabepunkt springt um die in **[Beat Jump Beat Value]** in den Utility-Einstellungen oder auf dem **[SHORTCUT]**-Bildschirm eingestellte Anzahl von Beats.

⇒ [Beat Jump Beat Value*1 \(Seite 108\)](#)

⇒ [Beat Jump Beat Value \(Seite 119\)](#)

- Drücken Sie die **[BEAT JUMP ◀]**- oder **[BEAT JUMP ▶]**-Taste, während Sie die **[CALL/DELETE]**-Taste drücken, um die Anzahl der Beats zu ändern.

1 Drücken Sie während der Wiedergabe die **[BEAT JUMP ◀]**- oder **[BEAT JUMP ▶]**-Taste.

Der Wiedergabepunkt springt um die eingestellte Anzahl der Beats vor oder zurück, ab dem Punkt, an dem die Taste gedrückt wird.

- Wenn dieser Vorgang während der Loop-Wiedergabe erfolgt, bewegt sich der Loop.

❖ Verwenden von BEAT JUMP auf dem Wellenformbildschirm

1 Berühren Sie [BEAT JUMP] auf dem Waveform-Bildschirm.

Der Auswahlbildschirm für die Anzahl der Beats erscheint.



2 Tippen Sie auf die von Ihnen gewünschte Anzahl von Beats.

Der Wiedergabepunkt springt um die entsprechende Anzahl von Beats ab dem Punkt, an dem Sie die Taste drücken.

- Wenn dieser Vorgang während der Loop-Wiedergabe erfolgt, bewegt sich der Loop.

Slip

Wenn Sie den Slip-Modus aktivieren und folgende Vorgänge ausführen, wird die normale Wiedergabe im Hintergrund fortgesetzt (Sie können sie jedoch nicht hören).

Wenn Sie den Vorgang beenden, wird Slip abgebrochen und die normale Wiedergabe beginnt genau an dem Punkt, den der Track dann erreicht hätte. Der ursprüngliche Rhythmus bleibt somit konstant und Ihr DJ-Auftritt ist perfekt getimt.

Funktion	Beschreibung
Slip Pause	Wenn Sie während der Wiedergabe im Vinyl-Modus die [▶/]-Taste drücken, wird die Wiedergabe während der Pause im Hintergrund fortgesetzt. ⇒ Einstellen des Jog-Wheel-Modus (Seite 80)
Slip Scratch	Wenn Sie einen Track im Vinyl-Modus mit dem Jog-Wheel scratchen, wird die normale Wiedergabe im Hintergrund beim Scratching fortgesetzt. ⇒ Einstellen des Jog-Wheel-Modus (Seite 80)
Slip Loop	Wenn Sie die Loop-Wiedergabe starten, wird die normale Wiedergabe während der Loop-Wiedergabe im Hintergrund fortgesetzt. ⇒ Setzen eines Loops (Seite 86)
Slip Beat Loop	Wenn Sie [BEAT LOOP] auf dem Wellenformbildschirm berühren und während der Wiedergabe eine Beat-Nummer berühren, wird ein Loop mit der entsprechenden Beat-Nummer so lange abgespielt, bis Sie die Beat-Nummer loslassen. Während der Loop-Wiedergabe wird die normale Wiedergabe im Hintergrund fortgesetzt. ⇒ Verwenden von BEAT LOOP auf dem Wellenformbildschirm (Seite 87)

Funktion	Beschreibung
Slip Reverse	<p>Wenn Sie den [SLIP REV, FWD, REV]-Hebel während der Wiedergabe in die [REV]-Seite bringen, wird die Wiedergabe umgekehrt. Die normale Wiedergabe wird während der Reverse-Wiedergabe im Hintergrund fortgesetzt.</p> <p>Sie können Slip Reverse aktivieren, indem Sie den [SLIP REV, FWD, REV]-Hebel auf die [SLIP REV]-Seite stellen, auch wenn der Slip-Modus nicht eingeschaltet ist.</p>
Slip Hot Cue/Loop	<p>Wenn Sie während der Wiedergabe die [HOT CUE]-Tasten (A bis H) drücken, springt der Wiedergabepunkt zum Hot Cue/Loop-Punkt und die Wiedergabe wird fortgesetzt, bis Sie die Taste loslassen. Die normale Wiedergabe wird während der Hot Cue-/Loop-Wiedergabe im Hintergrund fortgesetzt.</p>

Einschalten des Slip-Modus

1 Drücken Sie die **[SLIP]**-Taste.

Der Slip-Modus wird eingeschaltet und die **[SLIP]**-Taste leuchtet auf.

- Die **[SLIP]**-Taste blinkt während der Verwendung des Slip-Modus.
- Der aktuelle Wiedergabepunkt im Slip-Modus wird durch eine gelbe Linie auf der gesamten sowie vergrößerten Wellenform auf dem Waveform-Bildschirm angezeigt. Der Hintergrundwiedergabepunkt wird durch eine weiße Linie auf der gesamten Wellenform auf dem Waveform-Bildschirm angezeigt.
- Drücken Sie die **[SLIP]**-Taste erneut oder laden Sie einen Track, um den Slip-Modus auszuschalten.

Beat Sync

Wenn Sie Beat Sync einschalten, werden das Tempo (BPM) und die Beat-Position des Tracks auf dem Gerät automatisch mit dem geladenen Track auf dem Sync-Master im PRO DJ LINK-Netzwerk synchronisiert.

- Beat Sync kann nur für Tracks verwendet werden, die von rekordbox analysiert wurden.
- Sie können rekordbox für Mac/Windows als den Sync-Master festlegen. Einzelheiten dazu finden Sie in der Bedienungsanleitung von rekordbox.

⇒ [Benutzerhandbücher \(Seite 8\)](#)

Verwenden von Beat Sync

- 1 Drücken Sie die [MASTER]-Taste auf dem Multiplayer, den Sie als Sync-Master festlegen möchten.**
- 2 Spielen Sie einen von rekordbox oder diesem Gerät analysierten Track auf dem Player ab, den Sie als Sync-Master festlegen möchten.**
- 3 Drücken Sie die [BEAT SYNC/INST.DOUBLES]-Taste an dem Player, den Sie mit dem Sync-Master synchronisieren wollen.**

Beat Sync wird eingeschaltet.

- Wenn Beat Sync bei anderen Multiplayern als dem Sync-Master verwendet wird, kann das Tempo auf diesen Playern nicht mit dem TEMPO-Schieberegler gesteuert werden.
- Drücken Sie nochmals die [**BEAT SYNC (INST.DOUBLES)**]-Taste, um Beat Sync auszuschalten. Wenn die Position des TEMPO-Schiebereglers nicht mit dem Wiedergabetempo (BPM) übereinstimmt, wird das Beat Sync-Tempo beibehalten. Um die normale Funktion des TEMPO-Schiebereglers wiederherzustellen, bewegen Sie den Schieberegler, bis die BPM mit dem Wiedergabetempo übereinstimmen. Anschließend können Sie mit dem TEMPO-Schieberegler das Tempo einstellen.
- Wenn Sie Pitch Bend bei einem Multiplayer durchführen, der nicht der Sync-Master ist, werden Beat Sync deaktiviert und nur die BPM synchronisiert.

Ändern des Sync-Masters

Sie können den Sync-Master auf folgende Weise ändern.

- Ändern Sie den Track auf dem Sync-Master oder pausieren Sie die Wiedergabe.
- Drücken Sie die **[MASTER]**-Taste am Sync-Master.
- Drücken Sie die **[MASTER]**-Taste auf einem anderen Multiplayer, den Sie als Sync-Master festlegen möchten.

Verwenden von Instant Doubles

Sie können einen an einem Sync-Master geladenen Track duplizieren, sodass er ab genau derselben Stelle auf einem anderen Multiplayer abgespielt wird.

- 1 Halten Sie die [BEAT SYNC/INST.DOUBLES]-Taste an einem Multiplayer gedrückt, an dem das Abspielen des duplizierten Tracks beginnen soll.**

Beatgrid

Sie können das Beatgrid einstellen.

- Das Beatgrid kann nur für Tracks eingestellt werden, die von rekordbox analysiert wurden.

Einstellen des Beatgrids

1 Halten Sie den Drehregler auf dem Wellenformbildschirm gedrückt.

Der Grid Adjust-Modus wird eingeschaltet.

2 Drehen Sie den Drehregler, um das Beatgrid einzustellen.

- Sie können das Beatgrid auch mithilfe der folgenden Tasten auf dem Bildschirm einstellen.
 - **[SNAP GRID(CUE)]**: Verschiebt die erste Beat-Position an einen Cue-Punkt.
 - **[SHIFT GRID]**: Wendet die während der Synchronisation angepassten Einstellungen (Pitch Bend usw.) an.
 - **[<1/2], [1/2>]**: Verschiebt das Beatgrid um 1/2 Beat.
 - **[×2], [×1/2]**: Verdoppelt oder halbiert die Anzahl der Beats.
 - **[Enlarge], [Reduce]**: Verschiebt das Beatgrid um 1 ms basierend auf dem ersten Grid.
- Berühren Sie **[RESET]**, um das ursprüngliche Beatgrid wiederherzustellen.
- Halten Sie den Drehregler erneut gedrückt, um in den Zoom-Modus zurückzukehren.

Key Sync

Sie können die Tonart eines auf dem Gerät wiedergegebenen Tracks so einstellen, dass sie mit der Tonart eines auf dem Sync-Master geladenen Tracks übereinstimmt.

- Die Tonart kann nur für Tracks eingestellt werden, die von rekordbox analysiert wurden.

Verwenden von Key Sync

1 Drücken Sie die [KEY SYNC]-Taste, wenn ein Track geladen ist.

Die Tonart wird auf die Tonart mit der geringsten Änderung eingestellt, wie beispielsweise:

- Gleiche Tonart
 - Dominant-Tonart
 - Subdominant-Tonart
 - Paralleltonart
 - Paralleltonart der Dominant-Tonart
 - Paralleltonart der Subdominant-Tonart
- Drücken Sie die [KEY SYNC]- oder [MASTER TEMPO]-Taste, um auf die ursprüngliche Tonart zurückzusetzen.

Key Shift

Sie können die Tonart eines Tracks ändern.

Verwenden von Key Shift

1 Berühren Sie [KEY SHIFT] auf dem Waveform-Bildschirm.

Der Key Shift-Bildschirm wird angezeigt.



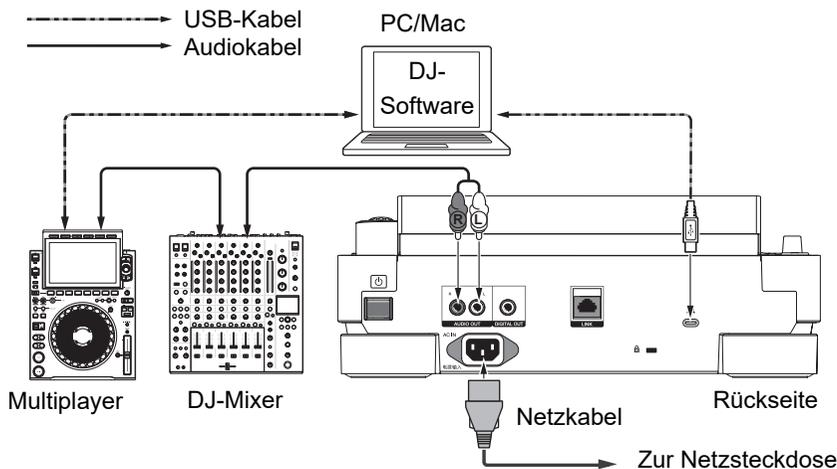
2 Berühren Sie [-] oder [+], um die Tonart anzupassen.

Bei jeder Berührung wird die Tonart um einen Halbton nach oben oder unten verschoben.

- Berühren Sie [RESET], um zur ursprünglichen Tonart zurückzukehren.

Verwendung der DJ-Software

Wenn Sie einen PC/Mac mit installierter MIDI/HID-Software über ein USB-Kabel an das Gerät anschließen, können Sie die DJ-Software über das Gerät steuern.



- Installieren Sie die spezielle Audiotreibersoftware, um auf einem PC gespeicherte Tracks mit dem Gerät abzuspielen.

⇒ [Installieren der speziellen Audiotreibersoftware \(Seite 40\)](#)

- Einzelheiten zu den MIDI-Meldungen des Geräts finden Sie unter der folgenden URL.

alphatheta.com/support/Germany/

- Installieren Sie die DJ-Software und konfigurieren Sie die Audio- und MIDI/HID-Einstellungen zuvor auf einem PC/Mac.
- Um die MIDI-Software zu verwenden, stellen Sie den MIDI-Kanal unter **[MIDI Channel]** in den Utility-Einstellungen ein. Die Einstellung ist nicht erforderlich, wenn Sie rekordbox verwenden.

⇒ [MIDI Channel \(Seite 113\)](#)

Bedienen der DJ-Software

1 Schließen Sie einen PC/Mac an das Gerät an.

2 Drücken Sie die [SOURCE]-Taste.

Der Bildschirm [SOURCE] wird angezeigt.

3 Wählen Sie [SOFTWARE CONTROL].

Der Software-Steuermodus wird eingeschaltet.

4 Starten Sie die DJ-Software.

Das Gerät startet die Kommunikation mit der DJ-Software.

- Einige Tasten am Gerät können nicht zur Steuerung einer DJ-Anwendung verwendet werden.
- Der Steuermodus wird ausgeschaltet, wenn ein Track von einem anderen Gerät als dem aktuell verbundenen Gerät, das die DJ-Software ausführt, geladen wird.

Einstellungen

Sie können die Einstellungen des Geräts über die Utility-Einstellungen oder auf dem [SHORTCUT]-Bildschirm ändern.

Wenn Sie „My Settings“ (Funktionseinstellungen des Geräts) auf einem Speichergerät speichern, können Sie sie sofort in das Gerät laden, sobald Sie in der Kabine ankommen oder von einem anderen DJ übernehmen usw.

Ändern der Einstellungen

1 Halten Sie die [MENU]-Taste gedrückt.

Der Bildschirm [UTILITY] wird angezeigt.



1. Kategorie
2. Einstellpunkte und aktuelle Einstellwerte
3. Einstellwerte

2 Wählen Sie eine Kategorie.

⇒ [Utility-Einstellungen \(Seite 108\)](#)

3 Wählen Sie einen Einstellpunkt aus.

4 Wählen Sie einen Einstellwert aus.

- Drücken Sie die [MENU]-Taste, um den Bildschirm [UTILITY] zu schließen.

Utility-Einstellungen

❖ Kategorie „DJ Settings“

Einstellpunkte	Beschreibung
Eject/Load Lock ^{*1}	<p>Eject Lock: Legt fest, ob während der Wiedergabe ein geladener Track entladen werden darf.</p> <p>Load Lock: Legt fest, ob während der Wiedergabe ein anderer Track geladen werden darf.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einstellwerte: Unlock^{*2}, Lock • [Eject Lock]: <p>[Unlock]: Während der Wiedergabe kann ein geladener Track entladen werden.</p> <p>[Lock]: Während der Wiedergabe kann ein geladener Track nicht entladen werden.</p> • [Load Lock]: <p>[Unlock]: Während der Wiedergabe kann ein anderer Track geladen werden.</p> <p>[Lock]: Während der Wiedergabe kann kein anderer Track geladen werden.</p>
Quantize Beat Value ^{*1}	<p>Legt die Anzahl der Beats für Quantize fest.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einstellwerte: 1/8 Beat, 1/4 Beat, 1/2 Beat, 1 Beat^{*2}
Beat Jump Beat Value ^{*1}	<p>Legt die Anzahl der Beats für die [BEAT JUMP ◀, ▶]-Tasten fest.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einstellwerte: 1/2 Beat, 1 Beat, 2 Beat, 4 Beat, 8 Beat, 16 Beat^{*2}, 32 Beat, 64 Beat

Einstellpunkte	Beschreibung
Hot Cue Auto Load ^{*1}	<p>Legt fest, ob Hot Cues/Loops beim Laden eines Tracks automatisch aufgerufen werden.</p> <p>⇒ Automatischer Aufruf (Seite 93)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einstellwerte: Off, On^{*2}
Hot Cue Color ^{*1}	<p>Schaltet die Farbeinstellung für die Beleuchtung der [HOT CUE]-Tasten (A bis H) ein oder aus.</p> <p>⇒ Setzen eines Hot Cues (Seite 91)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einstellwerte: Off^{*2}, On
Gate Cue ^{*1}	<p>Legt fest, ob die Gate-Wiedergabe beim Verwenden von Hot Cues/Loops aktiviert ist oder nicht.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einstellwerte: Off^{*2}, On
Overwrite Current Cue with Hot Cue (Smart Cue) ^{*1}	<p>Legt fest, ob ein Cue-Punkt automatisch gesetzt wird, wenn ein Hot Cue/Loop gesetzt wird, oder ob die Wiedergabe von einem Hot Cue/Loop beginnt.</p> <p>⇒ Setzen eines Cue-Punkts (Seite 83)</p> <p>⇒ Starten der Wiedergabe ab einem Hot Cue-Punkt (Seite 92)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einstellwerte: Off^{*2}, On
Auto Cue Level ^{*1}	<p>Legt den Schalldruckpegel fest, den Auto Cue als Stille erkennt.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einstellwerte: Memory Cue^{*2}, Hot Cue, -78dB, -72dB, -66dB, -60dB, -54dB, -48dB, -42dB, -36dB • [Memory Cue]: Setzt den gespeicherten Cue/Loop-Punkt, der dem Anfang eines Tracks am nächsten liegt, auf einen Auto Cue-Punkt. • [Hot Cue]: Setzt den gespeicherten Hot Cue/Loop-Punkt, der dem Anfang eines Tracks am nächsten liegt, auf einen Auto Cue-Punkt.

Einstellpunkte	Beschreibung
Vinyl Speed Adjust ^{*1}	<p>Legt die Methode zur Einstellung der Start- und Stoppgeschwindigkeiten der Wiedergabe im Vinyl-Modus fest.</p> <p>⇒ Einstellen der Wiedergabestart- und -stoppgeschwindigkeit (für den Vinyl-Modus) (Seite 82)</p> <ul style="list-style-type: none"> Einstellwerte: Touch&Release, Touch^{*2}, Release
Play Mode ^{*1}	<p>Stellt den Wiedergabemodus ein.</p> <ul style="list-style-type: none"> Einstellwerte: Continue, Single^{*2} [Continue]: Lädt automatisch den nächsten Track, wenn die Wiedergabe das Ende eines Tracks erreicht. [Single]: Stoppt die Wiedergabe, wenn die Wiedergabe das Ende eines Tracks erreicht. Der nächste Track wird nicht automatisch geladen.

*1 Die Einstellungen werden kopiert, wenn Sie **[Duplication]** in der PRO DJ LINK-Kategorie ausführen.

*2 Werkseinstellung

❖ Kategorie „Display (LCD)“

Einstellpunkte	Beschreibung
LCD Brightness ^{*1}	<p>Legt die Helligkeit des Hauptdisplays fest.</p> <ul style="list-style-type: none"> Einstellwerte: 1, 2, 3^{*2}, 4, 5
Jog LCD Brightness ^{*1}	<p>Legt die Helligkeit des Jog-Displays fest.</p> <ul style="list-style-type: none"> Einstellwerte: 1, 2, 3^{*2}, 4, 5
Language ^{*1}	<p>Stellt die Anzeigesprache ein.</p>

Einstellpunkte	Beschreibung
Screen Saver	<p>Stellt den Bildschirmschoner ein.</p> <ul style="list-style-type: none">• Einstellwerte: Off, On^{*2}• Bei der Wahl von [On] startet der Bildschirmschoner in den folgenden Situationen:<ul style="list-style-type: none">– Wenn Sie das Gerät für länger als 5 Minuten nicht verwenden und kein Track geladen ist.– Wenn Sie das Gerät für länger als 100 Minuten während einer Pause, während eines Cue-Standbys oder nach Ende der Wiedergabe eines Tracks nicht verwenden.• Bedienen Sie das Gerät, um den Bildschirmschoner zu beenden.

*1 Die Einstellungen werden kopiert, wenn Sie [**Duplication**] in der PRO DJ LINK-Kategorie ausführen.

*2 Werkseinstellung

❖ Kategorie „Display (Indicator)“

Einstellpunkte	Beschreibung
Slip Flashing ^{*1}	<p>Legt fest, ob die Anzeigen für Tasten blinken, die beim Drücken der [SLIP]-Taste für die Slip-Funktion verwendet werden können.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einstellwerte: Off, On^{*2}
On-Air Display ^{*1}	<p>Legt fest, ob die On-Air-Informationen angezeigt werden oder nicht.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einstellwerte: Off, On^{*2}
Jog Ring Brightness ^{*1}	<p>Legt die Helligkeit der Jog-Ring-Beleuchtung fest.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einstellwerte: Off, 1, 2^{*2}
Jog Ring Indicator ^{*1}	<p>Legt fest, ob der Jog-Wheel-Ring blinkt, wenn sich der gerade abgespielte Track seinem Ende nähert.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einstellwerte: Off, On^{*2}
Rotary Selector Brightness ^{*1}	<p>Stellt die Helligkeit der Drehregler-LED ein.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einstellwerte: Off, 1, 2^{*2}

*1 Die Einstellungen werden kopiert, wenn Sie **[Duplication]** in der PRO DJ LINK-Kategorie ausführen.

*2 Werkseinstellung

❖ Kategorie „PRO DJ LINK“

Einstellungspunkte	Beschreibung
Player No.	Stellt die Playernummer des Geräts ein. <ul style="list-style-type: none"> • Einstellwerte: Auto^{*2}, 1, 2, 3, 4, 5, 6 • Diese Einstellung kann nicht geändert werden, wenn ein Speichergerät an das Gerät angeschlossen ist.
Duplication	Kopiert die Utility-Einstellungen sowie einige andere Einstellungen des Geräts auf Multiplayer, die im PRO DJ LINK-Netzwerk angeschlossen sind. <ul style="list-style-type: none"> • Einstellwerte: ALL^{*2}, PLAYER 1 bis 6 • Diese Einstellung kann nicht für einen Multiplayer verwendet werden, der gerade einen Track spielt. • Die mit *1 gekennzeichneten Utility-Einstellungen in den Utility-Einstellungstabellen werden kopiert. ⇒ Utility-Einstellungen (Seite 108) • Die folgenden Einstellungen werden ebenfalls kopiert: TIME MODE (Zeitanzeigemodus), AUTO CUE, JOG MODE, TEMPO RANGE, MASTER TEMPO, QUANTIZE, BEAT SYNC, PHASE METER
MIDI Channel	Zum Einstellen des MIDI-Kanals. <ul style="list-style-type: none"> • Einstellwerte: 1^{*2} bis 16

*2 Werkseinstellung

❖ Kategorie „Network“

Einstellungspunkte	Beschreibung
Wi-Fi Setting	Richtet die Verbindung über einen WLAN-(Wi-Fi)-Router (Zugangspunkt) ein. ⇒ Verbinden des Geräts mit einem WLAN-Netz (Seite 116) <ul style="list-style-type: none"> • Einstellwerte: Off^{*2}, On
Wi-Fi Address	Zeigt die MAC-Adresse der WLAN (Wi-Fi)-Verbindung an.

Einstellungspunkte	Beschreibung
Ethernet Info	Zeigt IP-Adresse und MAC-Adresse der kabelgebundenen LAN-Verbindung an.

*2 Werkseinstellung

❖ Kategorie „System“

Einstellungspunkte	Beschreibung
Power Management	<p>Stellt die Power Management-Funktion ein. ⇒ Power Management (Seite 115)</p> <ul style="list-style-type: none"> Einstellwerte: Never, 20min^{*2}
Output Att.	<p>Legt den Dämpfungspegel der Tonausgabe vom Gerät fest.</p> <ul style="list-style-type: none"> Einstellwerte: -12dB, -9dB, -6dB, -3dB, 0dB^{*2} Diese Einstellung ist bei Verwendung einer DJ-Software ungültig.
History Name	<p>Stellt den Namen der Verlaufsliste ein, die auf einem Speichergerät abgelegt ist.</p> <ul style="list-style-type: none"> Der Name darf bis zu 32 Zeichen enthalten (alphanumerische Zeichen und Symbole). Wenn Sie den Namen ändern, wird die der Bezeichnung der Verlaufsliste nachgestellte Nummer auf 001 zurückgesetzt (beim Erstellen einer Verlaufsliste wird automatisch eine fortlaufende Nummer hinzugefügt).
Demo Mode ^{*1}	<p>Legt fest, ob die LED aller Tasten ein- oder ausgeschaltet werden soll.</p> <ul style="list-style-type: none"> Einstellwerte: Off^{*2}, On
Restore Defaults	<p>Zum Wiederherstellen der Werkseinstellungen.</p> <ul style="list-style-type: none"> Einstellwerte: Cancel^{*2}, Ok

*1 Die Einstellungen werden kopiert, wenn Sie **[Duplication]** in der PRO DJ LINK-Kategorie ausführen.

*2 Werkseinstellung

❖ Kategorie „Info“

Einstellpunkte	Beschreibung
Serial No.	Zeigt die Seriennummer an.
License	Zeigt die Lizenzinformationen des Geräts an.
Version No.	Zeigt die Version der Software auf dem Gerät an.

Power Management

Wenn **[Power Management]** auf **[20min]** gestellt ist, wechselt das Gerät nach 20 Minuten ohne Bedienung in den folgenden Situationen automatisch in den Off-Modus.

- Das Gerät ist nicht mit dem PRO DJ LINK-Netzwerk verbunden.
- Am Gerät ist kein Speichergerät angeschlossen.
- Wenn kein PC/Mac über den USB-Anschluss an der Rückseite des Geräts angeschlossen ist.

Beenden Sie den Standby-Modus durch Bedienung des Geräts.

- Die Werkseinstellung ist **[20min]**.
- Die **[QUANTIZE]**-Taste leuchtet auf, wenn das Gerät im Aus-Modus ist.
- Stellen Sie **[Power Management]** auf **[Never]**, wenn Sie die Power Management-Funktion nicht benötigen.
- Der Stromverbrauch steigt, wenn **[Power Management]** auf **[Never]** eingestellt ist.

Verbindung per WLAN (Wi-Fi®)

Verbinden des Geräts mit einem WLAN-Netz

1 Halten Sie die [MENU]-Taste gedrückt.

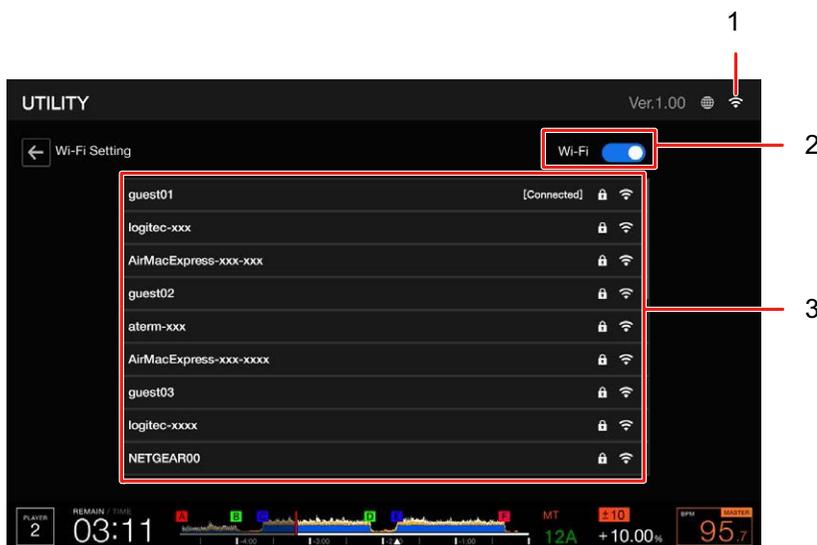
Der Bildschirm [UTILITY] wird angezeigt.

2 Wählen Sie [Wi-Fi Setting] in der Network-Kategorie.

Der Bildschirm [Wi-Fi Setting] wird angezeigt.

3 Berühren Sie [Wi-Fi], um die Funktion einzuschalten.

Das Gerät durchsucht das Netzwerk und die verfügbaren SSIDs werden aufgelistet.



1.  (Wi-Fi-Verbindungssymbol)

2. **Wi-Fi ein/aus**

3. **SSID-Liste**

4 Berühren Sie das Netzwerk (SSID), das Sie verwenden möchten.

Der Bildschirm zur Eingabe des Passworts wird angezeigt.

5 Geben Sie ein Passwort ein und berühren Sie [CONNECT].

Wenn die Verbindung erfolgreich war, wird [**Connected**] im Feld Netzwerkname (SSID) angezeigt und ganz oben in der Liste eingeblendet.

- Dieser Schritt ist nicht erforderlich, wenn Sie einen Zugangspunkt verwenden, der zuvor mit dem Gerät verbunden wurde.
- Berühren Sie das Netzwerk (SSID), das Sie verwenden, um seine Informationen auf dem Bildschirm mit den Netzwerkinformationen anzuzeigen. Wenn Sie [**Auto-Connect**] auf dem Bildschirm mit den Netzwerkinformationen aktivieren, stellt das Gerät bei der nächsten Verwendung automatisch eine Verbindung zum Zugangspunkt her.
- Um die auf dem Gerät gespeicherten Netzwerke (SSID) zu löschen, berühren Sie am Ende der Liste die Option [**SAVED NETWORKS**]. Wählen Sie die zu löschenden Netzwerke (SSID) in der Liste aus, und berühren Sie auf dem Bildschirm mit den Netzwerkinformationen die Option [**FORGET THIS NETWORK**].

Ändern der Einstellungen auf dem Shortcut-Bildschirm

1 Drücken Sie die [SHORTCUT]-Taste.

Der Bildschirm [SHORTCUT] wird angezeigt.



1. **Player-Einstellungen**
2. **Geräteinformation**
3. **My Settings**
4. **Geräteeinstellungen**

2 Wählen Sie einen Einstellwert aus.

⇒ [Einstellpunkte auf dem Shortcut-Bildschirm \(Seite 119\)](#)

- Drücken Sie nochmals die [SHORTCUT]-Taste, um den Bildschirm [SHORTCUT] zu schließen.

Einstellpunkte auf dem Shortcut-Bildschirm

Einstellungspunkte	Beschreibungen
Player-Einstellungen	
Waveform/Phase Meter	Zum Auswählen des Inhalts (Phasenmesser oder vergrößerte Wellenform), der auf dem Wiedergabebildschirm (Wellenform) angezeigt wird. <ul style="list-style-type: none"> • Einstellwerte: PHASE METER, WAVEFORM^{*1}
Time Mode	Stellt die Zeitanzeige ([TIME] (abgelaufene Zeit) oder [REMAIN] (verbleibende Zeit)) ein. <ul style="list-style-type: none"> • Einstellwerte: REMAIN^{*1}, TIME
Auto Cue	Schaltet Auto Cue ein und aus. <ul style="list-style-type: none"> • Einstellwerte: OFF, ON^{*1}
Hot Cue Auto Load	
Smart Cue	
Gate Cue	
Quantize Beat Value	Wie für die Utility-Einstellungen.
Vinyl Speed Adjust	⇒ Utility-Einstellungen (Seite 108)
Beat Jump Beat Value	
LCD Brightness	
Jog LCD Brightness	
Geräteinformation	Zeigt den Typ und den Namen des Geräts an, von dem der Track geladen wurde.

Einstellungspunkte	Beschreibungen
Geräteeinstellungen	
Waveform Color	<p>Zum Einstellen der Wellenform-Farbe.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einstellwerte: BLUE, RGB, 3 BAND
Waveform Current Position	<p>Zum Einstellen der Anzeigeposition des aktuellen Wiedergabepunkts auf der vergrößerten Wellenform.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einstellwerte: CENTER, LEFT
Waveform Divisions	<p>Wählt Zeitskalen- oder Phrasendaten aus, die unter der Abspieladresse der Gesamtwellenform angezeigt werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einstellwerte: TIME SCALE, PHRASE • [TIME SCALE]: Zeigt Skalenmarkierungen in 30-Sekunden-Intervallen an. • [PHRASE]: Zeigt die von rekordbox analysierten Phrasendaten an. • Wenn keine Phrasendaten gespeichert sind, wird die Zeitskala angezeigt.
Image On-Jog Display	<p>Legt ein Bild für die Anzeige im Artwork-Display am Jog-Wheel fest.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einstellwerte: ARTWORK, CUSTOM IMAGE • [ARTWORK]: Zeigt Artwork des geladenen Tracks an. • [CUSTOM IMAGE]: Zeigt ein JPEG an, das entweder in Ihrem Cloud-Speicher oder im Stammverzeichnis des Speichergeräts abgelegt ist, auf dem sich der geladene Track befindet. Bilder, die größer als 800 x 800 Pixel sind, können auf diesem Gerät nicht angezeigt werden.

Einstellungspunkte	Beschreibungen
My Settings	
LOAD	Ruft „My Settings“ auf, die auf einem Speichergerät abgelegt sind. ⇒ Aufrufen der auf einem Speichergerät abgelegten „My Settings“ (Seite 122)
SAVE	Speichert die aktuellen My Settings-Einstellungen auf einem Speichergerät. ⇒ Speichern von My Settings auf einem Speichermedium (Seite 121)

*1 Werkseinstellung

Speichern von My Settings auf einem Speichermedium

Sie können die Utility-Einstellungen und einige andere Einstellungen auf einem Speichermedium ablegen.

- Die mit *1 gekennzeichneten Utility-Einstellungen in den Utility-Einstellungstabellen werden gespeichert.
⇒ [Utility-Einstellungen \(Seite 108\)](#)
- Die folgenden Einstellungen werden ebenfalls gespeichert:
TIME MODE (Zeitanzeigemodus), AUTO CUE, JOG MODE, TEMPO RANGE, MASTER TEMPO, QUANTIZE, BEAT SYNC, PHASE METER
- Sie können die Einstellungen in rekordbox, rekordbox CloudDirectPlay oder auf einem Speichergerät speichern, das mit einem Multiplayer im PRO DJ LINK-Netzwerk verbunden ist.
- Sie können die Geräteeinstellungen mit rekordbox festlegen und auf einem Speichergerät ablegen. Anschließend können Sie die Einstellungen auf andere Multiplayer anwenden.

1 Schließen Sie ein Speichergerät an das Gerät an.

⇒ [Anschließen eines Speichergeräts \(Seite 59\)](#)

2 Drücken Sie die [SOURCE]-Taste.

Der Bildschirm [SOURCE] wird angezeigt.

3 Wählen Sie ein Gerät aus und laden Sie einen Track.

4 Drücken Sie die [SHORTCUT]-Taste.

Der Bildschirm [SHORTCUT] wird angezeigt.

5 Berühren Sie [SAVE] unter [My Settings].

„My Settings“ werden auf dem Speichergerät abgelegt.

- Drücken Sie nochmals die [SHORTCUT]-Taste, um den Bildschirm [SHORTCUT] zu schließen.

Aufrufen der auf einem Speichergerät abgelegten „My Settings“

Sie können „My Settings“ von einem Speichergerät abrufen.

- Sie können „My Settings“ von rekordbox, rekordbox CloudDirectPlay oder einem Speichergerät abrufen, das mit einem Multiplayer im PRO DJ LINK-Netzwerk verbunden ist.

Aufrufen von „My Settings“ vom SHORTCUT-Bildschirm aus

1 Schließen Sie ein Speichergerät an das Gerät an.

⇒ [Anschließen eines Speichergeräts \(Seite 59\)](#)

2 Drücken Sie die [SOURCE]-Taste.

Der Bildschirm [SOURCE] wird angezeigt.

3 Wählen Sie ein Gerät aus und laden Sie einen Track.

4 Drücken Sie die [SHORTCUT]-Taste.

Der Bildschirm [SHORTCUT] wird angezeigt.

5 Berühren Sie [LOAD] unter [My Settings].

„My Settings“ werden aufgerufen.

- Sie können „My Settings“ nicht aufrufen, während ein Track abgespielt wird. Halten Sie die Wiedergabe an, bevor Sie die Einstellungen aufrufen.
- Drücken Sie nochmals die [SHORTCUT]-Taste, um den Bildschirm [SHORTCUT] zu schließen.

Aufrufen von „My Settings“ vom SOURCE-Bildschirm aus

1 Schließen Sie ein Speichergerät an das Gerät an.

⇒ [Anschließen eines Speichergeräts \(Seite 59\)](#)

2 Drücken Sie die [SOURCE]-Taste.

Der Bildschirm [SOURCE] wird angezeigt.

3 Wählen Sie ein Gerät aus.

4 Berühren Sie [MY SETTINGS LOAD].

„My Settings“ werden aufgerufen.

- Sie können „My Settings“ nicht aufrufen, während ein Track abgespielt wird. Halten Sie die Wiedergabe an, bevor Sie die Einstellungen aufrufen.
- Sie können „My Settings“ über den Device Settings-Bildschirm aufrufen, der angezeigt wird, indem Sie  berühren.

⇒ [SOURCE-Bildschirm \(Seite 20\)](#)

Technische Daten

Allgemein

Stromzufuhr	AC 110 V – 240 V, 50 Hz/60 Hz
Stromverbrauch	45 W
Stromverbrauch (aus)	0,3 W
Gewicht des Hauptgeräts	6,0 kg
Maximale Außenabmessungen	(B × T × H) 344,6 × 490,4 × 130,1 mm
Zulässige Betriebstemperatur	+5 °C – +35 °C
Zulässige Betriebsfeuchtigkeit	5 % – 85 % (keine Kondensation)

Analoger Audioausgang (AUDIO OUT L/R)

Ausgangsbuchse	Cinch-Buchse
Ausgangspegel	2,0 V _{eff} (1 kHz)
Frequenzgang	4 Hz – 40 kHz
Signalrauschabstand	115 dB
Gesamtklirrfaktor	0,0018 %

Digitaler Audioausgang (DIGITAL OUT)

Ausgangsbuchse	Cinch-Buchse
Ausgangstyp	Koaxial-Digital (S/PDIF)
Ausgangspegel	0,5 Vs-s (75 Ω)
Ausgabeformat	96 kHz, 24 Bit

USB Downstream-Bereich (USB)

USB Type-A	
Stromversorgung	5 V/1 A oder weniger
USB Type-C	
Stromversorgung	5 V/1,5 A oder weniger

USB-Upstream-Bereich (USB)

Port	USB Type-C
------	------------

LAN (PRO DJ LINK)

Bewertung	1000BASE-T
-----------	------------

Haupt-Display

Bildschirmgröße	10,1 Zoll
-----------------	-----------

WLAN

Unterstützte Standards	IEEE 802.11 a/b/g/n/ac
Verwendetes Frequenzband	2,4 GHz/5 GHz

NFC-Bereich

Unterstützte Standards

ISO/IEC 15693 (Tags)

Wir garantieren nicht, dass dieses Gerät mit allen WLAN-Routern und NFC-kompatiblen Geräten verbunden und betrieben werden kann.

Die technischen Daten und das Design dieses Produkts können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Zusätzliche Informationen

Störungsbeseitigung

Wenn Sie der Meinung sind, dass etwas mit dem Gerät nicht stimmt, überprüfen Sie die nachstehenden Informationen und lesen Sie die [FAQ] für den CDJ-3000X unter der folgenden URL.

alphatheta.com/support/Germany/

- Überprüfen Sie die mit dem Gerät verbundenen Geräte.
- Das Gerät kann den ordnungsgemäßen Betrieb womöglich nach dem Aus- und Einschalten wiederherstellen.

Wenn die Probleme weiterhin bestehen, lesen Sie das Dokument Hinweise für den Gebrauch und wenden Sie sich an eine autorisierte Kundendienststelle oder Ihren Händler.

Fehleranzeige

❖ E-8302 (Fehlertyp: CANNOT PLAY TRACK)

- Das Gerät kann Audiodateien nicht vom Speichergerät einlesen. Die Audiodateien könnten beschädigt sein.
Prüfen Sie, ob die Dateien mit einem anderen Player abgespielt werden können, der die von diesem Gerät unterstützten Formate unterstützt.

❖ E-8304/E-8305 (Fehlertyp: UNSUPPORTED FILE FORMAT)

- Die geladene Audiodatei weist ein Format auf, das von diesem Gerät nicht unterstützt wird. Spielen Sie eine Audiodatei in einem von diesem Gerät unterstützten Format ab.
⇒ [Unterstützte Dateiformate \(Seite 13\)](#)

WLAN (Wi-Fi®)

❖ Das Gerät kann sich nicht mit einem Zugangspunkt verbinden.

- Überprüfen Sie, ob das Netzwerk (SSID), das Passwort und die Verschlüsselungsmethode richtig eingestellt sind. Stellen Sie sicher, dass die Einstellungen auf diesem Gerät zu den Netzwerkeinstellungen passen.

❖ **Der Zugangspunkt kann nicht gefunden werden.**

- Falls zwischen dem Gerät und dem WLAN-(Wi-Fi)-Router (Zugangspunkt) ein großer Abstand ist, bringen Sie die Geräte näher zusammen.
- Falls es ein Hindernis zwischen diesem Gerät und dem WLAN-(Wi-Fi)-Router (Zugangspunkt) gibt, entfernen Sie das Hindernis.

rekordbox CloudDirectPlay

❖ **Tracks werden nicht angezeigt oder können nicht geladen werden.**

- Tracks werden nur auf dem Browse-Bildschirm angezeigt, wenn rekordbox für Mac/Windows oder rekordbox für iOS/Android mit der Bibliothek in Ihrem Cloud-Speicher synchronisiert wurden. Warten Sie, bis die Synchronisierung abgeschlossen ist.
- Überprüfen Sie, ob Tracks auf Dropbox/Google Drive hochgeladen werden. Auf dem Browse-Bildschirm werden nur Tracks angezeigt, die auf Dropbox/Google Drive hochgeladen wurden. Tracks, die nicht auf Dropbox/Google Drive hochgeladen wurden, können nicht geladen werden. Zuerst müssen Sie die Tracks mit rekordbox für Mac/Windows oder rekordbox für iOS/Android auf Dropbox/Google Drive hochladen.
- Sie können keine Tracks auf das Gerät laden, wenn Dropbox/Google Drive gerade gewartet wird oder ein Fehler in Dropbox/Google Drive auftritt. Das Hochladen ist erst nach Abschluss der Wartung oder nach Behebung des Problems möglich.

❖ **Nicht genügend Speicherplatz auf dem USB-Gerät.**

- Bei Verwendung von rekordbox CloudDirectPlay werden von Dropbox/Google Drive geladene Tracks vorübergehend auf dem angeschlossenen USB-Gerät gespeichert. Für einen stabilen Betrieb wird mindestens 1 GB freier Speicherplatz empfohlen.

Streaming-Dienste (Beatport, TIDAL)

❖ **Streaming-Dienste (Beatport, TIDAL) können nicht verwendet werden.**

- Überprüfen Sie die Internetverbindung.

❖ Tracks werden nicht in der Trackliste angezeigt

- Vergewissern Sie sich, dass Sie ein entsprechendes Abonnement haben, um Streaming-Dienste (Beatport, TIDAL) zu verwenden.

LCD-Display

- Auf dem LCD-Display können kleine schwarze oder leuchtende Punkte erscheinen. Dies ist ein Phänomen, das LCD-Displays eigen ist, und keine Fehlfunktion.
- Wenn Sie das Gerät an kalten Orten verwenden, bleibt das LCD-Display nach dem Einschalten eventuell eine Zeit lang dunkel. Die normale Helligkeit wird nach einer Weile wiederhergestellt.
- Wenn das LCD-Display direktem Sonnenlicht ausgesetzt ist, wird Sonnenlicht reflektiert, wodurch die Anzeige schwer zu erkennen sein kann. Verhindern Sie eine direkte Sonneneinstrahlung, um die Sichtbarkeit des Displays zu verbessern.

Reinigung

- Mit einem trockenen, weichen Tuch abwischen.
- Verwenden Sie keine organischen Lösungsmittel oder säurehaltigen oder alkalischen Mittel zur Reinigung.

Touchscreen

- Bedienen Sie den Touchscreen mit Ihren Fingerspitzen. Drücken Sie nicht mit übermäßiger Kraft darauf.
- Bedienen Sie den Touchscreen nicht mit harten und spitzen Gegenständen wie Kugelschreibern, Druckbleistiften oder spitzen Fingernägeln.

Marken und eingetragene Marken

- rekordbox™ ist eine Marke oder eingetragene Marke der AlphaTheta Corporation.
- PRO DJ LINK™ ist eine Marke oder eingetragene Marke der AlphaTheta Corporation.
- Mac, macOS und Finder sind eingetragene Marken von Apple Inc. in den USA und anderen Ländern und Regionen.
- Windows ist eine Marke oder eingetragene Marke der Microsoft Corporation in den USA und anderen Ländern.
- ASIO ist eine Marke oder eingetragene Marke der Steinberg Media Technologies GmbH.
- iOS ist eine Marke, die Cisco-Markenzeichen in den USA und anderen Ländern enthält.
- Android und Google Drive sind Marken der Google LLC.
- Dropbox ist eine Marke oder eingetragene Marke von Dropbox, Inc.
- Beatport, Beatport Streaming und das Beatport-Logo sind Marken oder eingetragene Marken der Beatport, LLC.
- TIDAL ist eine Marke von TIDAL MUSIC AS.
- Wi-Fi ist eine eingetragene Marke der Wi-Fi Alliance®.

Andere hier erwähnte Produkt-, Technologie- und Firmennamen usw. sind Marken oder eingetragene Marken der jeweiligen Eigentümer.

Über die Verwendung von MP3-Dateien

Dieses Produkt wurde für gemeinnützige Zwecke lizenziert. Dieses Produkt wurde nicht für kommerzielle Zwecke (für gewinnbringende Zwecke) lizenziert, z. B. für Rundfunk (terrestrisch, via Satellit, Kabel oder andere Arten von Rundfunk), Streaming im Internet, Intranet (ein Unternehmensnetzwerk) oder für andere Arten von Netzwerken oder Verbreitung elektronischer Informationen (Online-Vertrieb von digitaler Musik). Sie müssen die entsprechenden Lizenzen für solche Zwecke erwerben. Einzelheiten finden Sie unter <http://www.mp3licensing.com>.

Hinweise zu Urheberrechten

rekordbox beschränkt die Wiedergabe und Vervielfältigung von urheberrechtlich geschützten Musikinhalten.

- Wenn kodierte Daten usw. zum Schutz der Urheberrechte in Musikinhalten eingebettet sind, kann es unmöglich sein, das Programm normal auszuführen.
- Wenn rekordbox erkennt, dass kodierte Daten usw. für den Schutz der Urheberrechte in Musikinhalten eingebettet sind, kann der ablaufende Vorgang (Wiedergabe, Lesen usw.) stoppen.

Aufnahmen, die Sie vornehmen, sind für den persönlichen Gebrauch gedacht und dürfen nach dem Urheberrecht nicht ohne Zustimmung des Urheberrechtsinhabers anderweitig verwendet werden.

- Musik, die von CDs usw. aufgenommen wurde, ist durch die Urheberrechtsgesetze der einzelnen Länder sowie durch internationale Abkommen geschützt. Es liegt in der vollen Verantwortung der Person, die die Musik aufgenommen hat, sicherzustellen, dass die Aufnahmen nicht gesetzwidrig verwendet werden.
- Beim Umgang mit Musik, die aus dem Internet heruntergeladen wurde usw., liegt es in der vollen Verantwortung der Person, die den Musik-Download ausgeführt hat, sicherzustellen, dass die aufgenommenen Inhalte entsprechend den Vorschriften auf der Download-Site verwendet werden.

Die technischen Daten und das Design dieses Produkts können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

© 2025 AlphaTheta Corporation. Alle Rechte vorbehalten.

<DRI1958-A>